

BOOM!!

**18. Ausgabe
II/2019**

In diesem Heft:

endlich mitreden!



**Wissenswertes zur
5G - Thematik**



**Machen uns Handys
zu anderen Menschen?**

Fridays for future



Island:



**Nordlichter und
andere Natur-
schauspiele**

Staunen und Nachdenken:



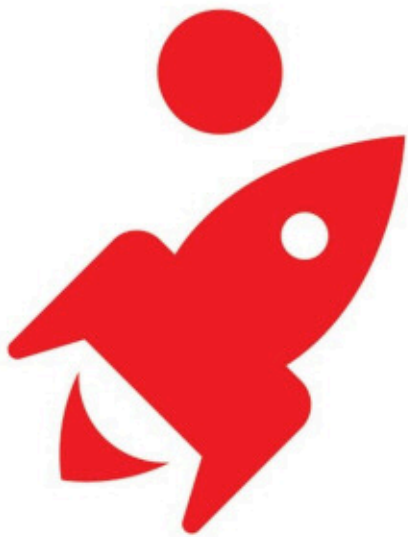
Die Pyramiden von Gizeh

weitere Inhalte:

- Witze, Rätsel
- 50 Jahre Schule Weil
- Coole Apps
- und vieles mehr.



Durchstarten ist einfach.



sparkasse-landsberg.de

**Wenn man mit der
Sparkasse als Finanz-
partner in die Zukunft
blickt.**

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Landsberg-Dießen**

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Autor/en	Seite
Vorwort/Impressum	M-T	4
Jetzt kann der Sommer kommen	M-T	5
50-Jahr-Feier der Mittelschule	Lena, M-T	6
Die Pyramiden von Gizeh	M-T	8
Zitate zu Frieden und Krieg	M-T	17
Fridays for Future	M-T	18
Tik Tok	Chiara, Emy	20
Dj Loop Pads	Noah	21
Macht uns das Handy zu anderen Menschen?	Lena	22
5G Segen oder Fluch?	M-T	24
Witze und Rätsel	Paul, Elias	32
Elefanten – Riesen ohne Stoßzähne	Marius	33
Hüttenbau im Wald	Valentin, M-T	34
Island	Magdalena	36
Rezos Kritik an der CDU	M-T	38
Fantasiegeschichte	Chiara	44
Lösungen der Rätsel	Paul, M-T	47

Impressum

- Boom –
Schülerzeitung der Mittelschule Weil

18. Ausgabe, Juli 2019, 2/2019

Chefredaktion: Christian Müller-Tolk
Schulstraße 11
87947 Weil
Tel.: 08195/9314025
Mail: schuelerzentrum-weil@web.de

Druck: wir-machen-druck.de

Bildnachweise:

„boom“ auf der Titelseite: http://cachewww.titanpoker.com/sites/default/files/pictures/poker-boom_0.png

Flugzeug aus unserem Logo:
<http://www.montalegre-do-cercal.com/Kinderseite/Malvorlagen/Flugzeuge/Flugzeug12.jpg>

Alle weiteren auf der Titelseite verwendeten Bild-Links finden sich als Fußnoten in den jeweiligen Artikeln zu den Themen, sofern sie angabepflichtig sind.

Vorwort



Hurra! Wir können die 18. Ausgabe unserer Schülerzeitung feiern! Bei den Menschen geht man davon aus, dass sie nach 18 Jahren erwachsen geworden sind. Gilt das für die Schülerzeitung auch?

Ein kurzer Rückblick:

Vor neun Jahren wurde unsere Zeitung „geboren“, die wir jeweils im Februar und im Juli herausbringen. „Geburtshelferin“ war damals Frau Meiringer (ehemals Wacker), die mit

ihrer achten Klasse ein Projekt starten wollte. Da in einer Zeitung viel Arbeit steckt, habe ich mich mit der Jugendsozialarbeit zur Unterstützung mit eingeklinkt und an der Schule geholfen, weitere Redakteure zu suchen. Das mache ich bis heute immer noch zu Beginn jeden Schuljahres, da die „Großen“ leider spätestens zum Quali ausscheiden.

Auf diese Weise haben seit damals schon zahlreiche Schüler mit viel Engagement und guten Ideen dazu beigetragen, für die Mitschüler, Eltern und andere Interessierte eine tolle Zeitung zu schaffen. Ganz besonders möchte ich unser Zeitungsteam loben, weil es schon verlockend ist, am Freitag gleich nach der Schule nach Hause zu fahren, sich dort an den Fernseher oder an die Playstation zu setzen und auszuspannen. Stattdessen wird noch zwei Stunden in der Schule recherchiert, gedacht und getippt.

Wie sich ein Kind im Wachstum stark verändert, hat sich natürlich auch das Erscheinungsbild unserer Zeitung gewandelt. Am offensichtlichsten war wohl die Umstellung bei der 15. Ausgabe von einer selbst kopierten und getackerten Schwarzweißversion auf eine, von einer professionellen Druckerei hergestellten Farbversion. Ebenso haben wir in der 17. Ausgabe unsere Strategie neu ausgerichtet. Mit unseren Beiträgen wollen wir wieder mehr in die Tiefe gehen und den Lesern Wissen vermitteln, das sie in unserer schnellebigen und z. T. sehr oberflächlichen Zeit so nicht bekommen würden. Darum haben wir auch unseren Slogan angepasst „Weil lesen bildet“. Auf diese Weise wird die Zeitung langsam „erwachsen“. Am besten ist, jeder macht sich selbst ein Bild. Dabei wünsche ich viel Spaß.

Mit freundlichem Gruß,

Chr. Müller-Tolk
(Jugendsozialarbeit an Schulen)

Jetzt kann der Sommer kommen!

Seit vielen Jahren gibt es seitens der Schülerschaft den Wunsch, an der Schule einen Getränkeautomaten aufzustellen. Da sich ein Automat für einen Betreiber scheinbar nur rechnet, wenn auch z. T. ungesunde Getränke (wie Limo, Spezi, Cola, etc.) verkauft werden, gab es einen Interessenkonflikt. Denn ungesunde Getränke wollte die Schule nicht unterstützen.

Jetzt wurde eine gute Lösung gefunden, die gesund und für die Schüler und Lehrer sogar kostenlos ist! Dank dem Engagement des Schulverbandes wurde in der Aula ein Wasseranschluss erweitert und ein Wasserspender installiert, der das Wasser aufbereitet (filtert und kühlt). Je nach Wunsch kann man sich nun beim Entnehmen für Wasser mit und ohne Kohlensäure entscheiden. Dafür braucht man lediglich ein mitgebrachtes Gefäß (Becher, Trinkflasche), das unter die Zapföffnung passt.



Hier seht ihr Herrn Förstle, (der beauftragte wurde, das Gerät täglich zu reinigen), Herrn Geus sowie Frau Huber bei der feierlichen Inbetriebnahme.

Zur Benutzung:

- Aus hygienischen Gründen muss man die Finger von der Zapföffnung lassen!
- Solange man auf einen Knopf (mit/ohne Kohlensäure) drückt, läuft das Wasser.

Wichtig!:

Um zu gewährleisten, dass das Gerät auch in Zukunft an der Schule bleiben kann, sollten sich alle an die Benutzungsregeln halten. Bitte nehmt das Wasser nur zum Trinken – auch wenn es verlockend ist, damit andere Sachen anzustellen. Es wäre sehr schade, wenn man den Wasserautomaten schon nach kurzer Zeit wieder entfernen müsste. Dann würde so schnell keiner mehr angeschafft.

50-Jahr-Feier der Mittelschule Weil



Da unsere Schule 1969 eröffnet wurde, galt es heuer, gemeinsam den 50-jährigen Geburtstag zu feiern.

Schon zu Beginn des Schuljahres begann eine Arbeitsgruppe der Lehrer, Ideen für die Feier zu sammeln, die dann später mit dem ganzen Kollegium und mit dem Elternbeirat abgestimmt wurden.

Da es in der Schule vorwiegend um die Schüler geht, wurde die Feier auf den Vormittag des 3. Mai gelegt.

Der offizielle Teil sollte überschaubar kurz ausfallen und die Festreden auch für die Schüler nachvollziehbar sein.

Herr Geus als Schulleiter, Herr Bolz als vorsitzender Bürgermeister des Schulverbandes, Frau Sulzenbacher als Schulrätin im Landkreis Landsberg, Frau Köhler als Vorsitzende des Elternbeirats und Alain Streicher als Schülersprecher haben sich gut an die Vorgaben gehalten und die Schüler konnten gut folgen.



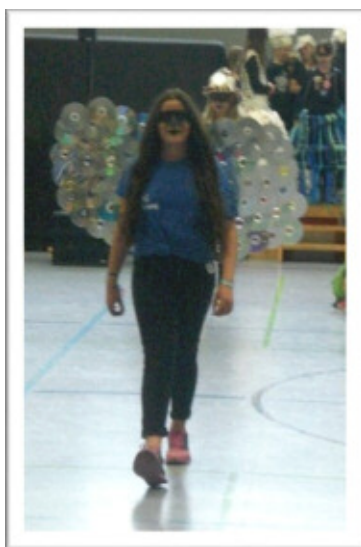
Zwischen den Festreden gab es zahlreiche musikalische Einlagen und auch ein tolles Gedicht, wie die Schule früher war.



Um 10:00 Uhr begann der 2. Teil der Feier. Nach einer Stärkung an einem sehr leckeren Buffet, das vom Elternbeirat organisiert wurde und das kostenfrei war, konnten die Gäste durch das Schulhaus gehen und in vielen Klassenzimmern und in der Turnhalle bei tollen Angeboten zusehen und mitmachen. Da wir hier gar nicht alles darstellen können, drucken wir euch die Liste ab, was die Schüler und Lehrer alles auf die Beine gestellt haben. Klar ist, dass es so viele tolle Sachen gab, dass es schwierig bis unmöglich war, überall dabei zu sein.

Klasse	Angebot				
1a	Kreatives Werken	5c	Bayerischer Fünfkampf	8a	Ausstellung „Wie Schule früher war“
1b	Trachtentanz	6a	Pausenspiele damals und heute	8b	Haarreifen verzieren
2a + 2b	Kasperltheater	6b	Faltschächtelchen aus alten Schulbüchern	8M	Foto-Kiste (mit Kostümen,...)
3a	Schreibstube zur „altdeutschen Schrift“	6 c	Schreibwerkstatt und Weiler Geheimschrift	9Mb	Sackhüpfen/Eierlauf
3b	Bobbycar-Rennen	7a/9M	Ausstellung Pokale und Urkunden/ Torwandschießen	10M	Schminken, Frisuren flechten
4a	Die verrückte Müllshow	7b	Ausstellung „Menschen von 1969 - 2019“		Modenschau
4b	Film „Schule früher und heute“ /Schülerwitze	7M	Ausstellung „Schülerbilder - Schule in anderen Ländern“		Finale des Song-Contests
5a	Nachrichten aus der Zukunft				

Wir haben in der Turnhalle bei der Modenschau ein paar Fotos geschossen.



Ihr seht schon: da haben sich die Schüler im Vorfeld viel Arbeit gemacht.

Insgesamt war die 50-Jahr-Feier ein sehr großer Erfolg. Unsere Schulfamilie wurde im Nachhinein von allen Seiten stark gelobt.

Die Pyramiden von Gizeh

In der 6. Jahrgangsstufe wird das Thema Ägypten und die Pyramiden durchgenommen. Die Pyramiden sind sehr beeindruckende Bauwerke und faszinieren nicht nur viele Touristen, sondern auch zahlreiche Wissenschaftler aus den verschiedensten Fachgebieten. Ich möchte euch mal eine Zusammenschau geben, was ich dazu alles gefunden habe.



So sehen die Pyramiden von Gizeh aus¹. Sie stehen zusammen mit mehreren anderen Bauwerken auf einem 1 km x 2 km großen Kalksteinplateau. Man hat die Pyramiden nach drei Pharaonen benannt, die damals in Ägypten regiert haben: Cheops (größte), Chephren (mittlere) und Mykerinos (kleinste).

Bevor ich mich in diesem Beitrag darauf konzentrieren werde, WANN, WIE und ZU WELCHEM ZWECK die Pyramiden erbaut wurden, möchte ich vorher noch in Erinnerung rufen, dass es Pyramiden nicht nur in Ägypten gibt, sondern dass nahezu weltweit Pyramiden (und auch große Hügel in Pyramidenform) entdeckt wurden.

Hier ein kleiner Überblick:

Südamerika^{2 3}



¹ <http://famouswonders.com/wp-content/uploads/2009/02/3-pyramids-of-giza.jpg>

² <http://maya.csueastbay.edu/archaeoplanet/AdivinoGra/Adivino.JPG> (Bild der Adivino-Pyramide links)

³ <http://www.yucatan-guide.de/sites/yucatan-guide.de/files/images/ChichenItza-Pyramide-Kukulkan.jpg> (rechtes Bild)

China⁴:Bosnien⁵:

Diese Bilder stellen nur eine kleine Auswahl dar. Die große Anzahl an Pyramiden lässt den Schluss zu, dass die Bauwerke damals eine große Rolle gespielt haben müssen, denn sonst hätte sich keiner die Mühe gemacht, sie zu errichten.

Wann wurden die Pyramiden von Gizeh gebaut?

Diese Frage ist umstritten. Die Ägyptologen ordnen die Entstehungszeit der Pyramiden den Zeitaltern der jeweiligen Pharaonen zu und machen dies durch die Namensgebung deutlich. Demnach wären die drei Pyramiden zwischen 2600 und 2500 v. Chr. erbaut worden⁶. Andere Altersbestimmungen sehen den Bau der Pyramiden schon viel früher. Wenn man davon ausgeht, dass die Pyramiden ähnlich alt sind, wie die Sphinx-Statue, dann wären sie vor 10.000 bis 15.000 Jahren erbaut worden. Als Beleg dafür werden Verwitterungsspuren an der Basis der Sphinx genannt, die durch starke Regenfälle verursacht wurden. Das entsprechende Klima dafür gab es vor der letzten Eiszeit in Ägypten⁷.

Wie wurden die Pyramiden erbaut?

Hier gibt es zahlreiche Meinungen! Ägyptologen sind der Auffassung, dass die verwendeten Kalksteine als Blöcke von ca. 2,5 Tonnen Gewicht aus ganz Ägypten herbeitransportiert wurden⁸ und die Granite der Kammern aus den ca. 600 km entfernten Aswan Steinbrüchen⁹.



Der Transport erfolgte per Schiff und danach mittels Holzschlitten¹⁰. Über Rampen seien die Blöcke dann die Baustelle hinaufgezogen und an ihren Platz gerückt worden.

Da dies allerdings mit einer enormen Logistik verbunden gewesen wäre und das Volumen der Rampen riesig, wird diese Theorie von vielen Leuten in Frage gestellt.

⁴ <https://i1.wp.com/www.pravda-tv.com/wp-content/uploads/2015/04/pyramide-china3.jpg>

⁵ <https://www.matija.rs/wp-content/uploads/2017/01/BosnianPyramidOfTheSun-1075x574.jpg>

⁶ vgl. https://de.wikipedia.org/wiki/Pyramiden_von_Gizeh

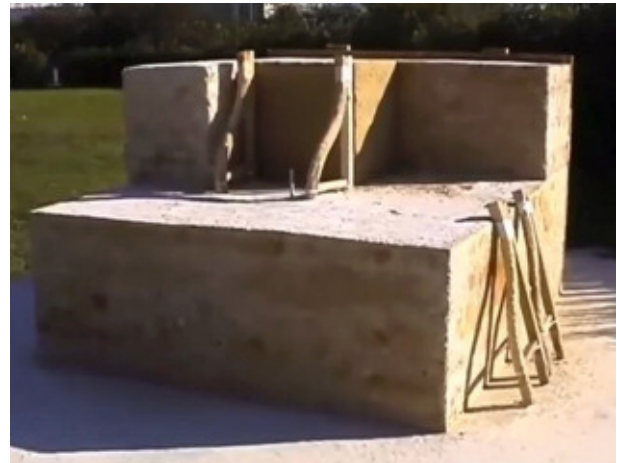
⁷ <https://www.epochtimes.de/wissen/mystery/das-geheimnis-der-sphinx-wie-alt-ist-sie-wirklich-a2449181.html>

⁸ vgl. <https://www.zeit.de/1985/15/wer-schleppte-die-brocken/seite-2>

⁹ vgl. Großforaminiferen-Die+wahren+Baumeister+der+Pyramiden.pdf auf der Seite der Uni Bonn

¹⁰ aus: https://www.youtube.com/watch?v=k0nOw_ebmGk

Einer davon ist Professor Joseph Davidovits, der bereits 1979 den Beweis erbrachte, dass man Kalkstein, wie er in den Pyramiden vorkommt, künstlich herstellen kann. Man kann sich das so vorstellen, wie wenn man heute Beton mischen würde. Erst entsteht eine Rohmasse¹¹, die man in Formen füllen und verdichten kann¹², die dann binnen vier Stunden aushärtet.



Wenn die Pyramiden von Gizeh auf diese Weise gebaut worden wären, würde das erklären, warum die Bauwerke auf einem Kalksteinplateau stehen. So hätte man den Rohstoff direkt vor Ort abbauen und weiterverarbeiten können. Man hätte keine umständlichen Rampen benötigt und die Rohmasse in Körben direkt bis zum Ort der Verarbeitung tragen können. Dafür hätte man auch viel weniger Arbeitskräfte gebraucht, als zum Ziehen ganzer Steinquader.

Mit einer Technik, die Steine künstlich zu formen, ließe sich auch erklären, warum die Blöcke so gut ineinander passen, so wie z. B. hier am Sockel der Pyramide¹³.



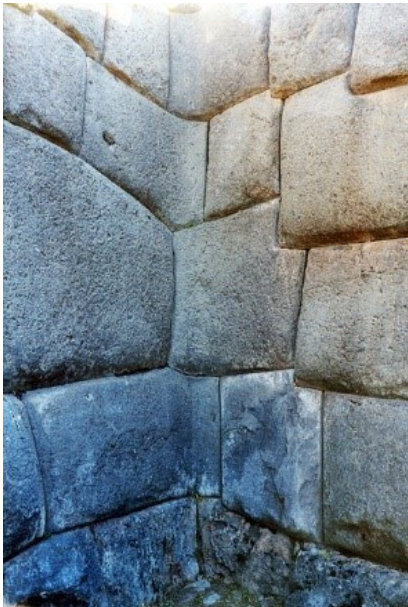
¹¹ aus dem Video https://www.youtube.com/watch?v=k0nOw_ebmGk bei ca. 47 Min.

¹² ebd.

¹³ <https://pyramiden-jelitto.de/02-pyramide-pflaster-2.jpg>

Wenn man an die Theorie der geformten (und gegossenen) Steinblöcke glaubt, dann könnte das bei den Bauwerken in Südamerika noch viel imposanter zur Anwendung gekommen sein. Prof. Davidovits hält es durchaus für möglich, dass auch Granit künstlich hergestellt wurde. Er selbst hat allerdings noch nicht herausgefunden, wie das konkret geht.

Schaut euch mal die drei Bilder an und überlegt selbst, was ihr davon haltet! Sie stammen von der Festung Saksajuaman bei Cusco in Peru ^{14 15}.



Als ich die Bilder zum ersten Mal sah, dachte ich, dass man vor dem Aushärten des Steins wohl wieder Teile abgetragen hat, um danach die komplex wirkenden Verzahnungen zu ermöglichen.

Bei Altersbestimmungen hat man herausgefunden, dass die ältesten Steinverbindungen auch gleichzeitig die hochwertigsten waren und dass diese bis heute erdbebensicher sind. Die Bauwerke, die darauf aufbauen, sind scheinbar nicht mehr so stabil. Wenn man möchte, kann man da viel hinein interpretieren. Ist da eine alte (Hoch)Kultur, die vor unserer Zeitrechnung existierte, zu Grunde gegangen und haben dann spätere Kulturen auf diesen Bauwerken mit weniger Wissen und Technik aufgebaut?

Hier nochmal ein Bild der Mykerinos-Pyramide. Sie ist ein Beispiel, dass man sowohl in der Lage war, Steine gleichmäßig schräg hinzubekommen, als auch besondere „Beulen“ zu formen¹⁶ (Stein in der untersten Reihe).

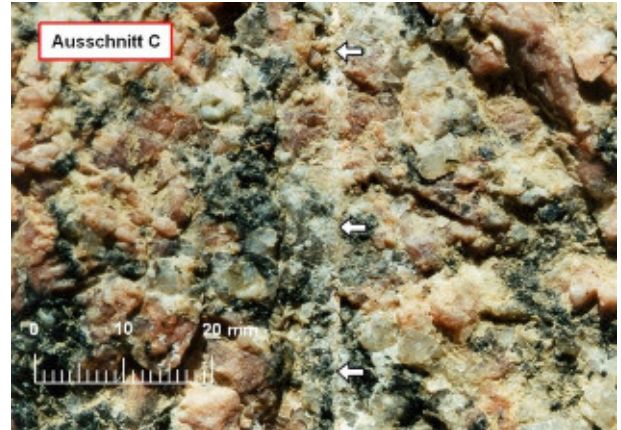


¹⁴ https://oldcivilizations.files.wordpress.com/2010/07/sacsayhuaman_zed.jpg?w=540&h=359

¹⁵ <http://www.theeventchronicle.com/wp-content/uploads/2016/06/full-sacsayhuaman.jpg>

¹⁶ <https://www.youtube.com/watch?v=uRdfMsx7N5c> ← Bild bei ca. 4:39

Neben der Theorie mit den gegossenen Steinen, gibt es auch noch eine, die davon ausgeht, dass die Blöcke tatsächlich als Ganzes aus den Steinbrüchen herausgelöst wurden. Dies sei mithilfe von Technologien geschehen, an deren Genauigkeit man heute noch nicht herankommt. Als Beleg dienen Fotos von Granitblöcken, deren Maserung Übergangslos von einem auf den anderen übergehen¹⁷. Das Problem bei der heutigen Technik ist, dass man mit Sägen oder Brennen immer einen gewissen Verschnitt hat und man somit einen Versatz in der Maserung der Blöcke hätte.



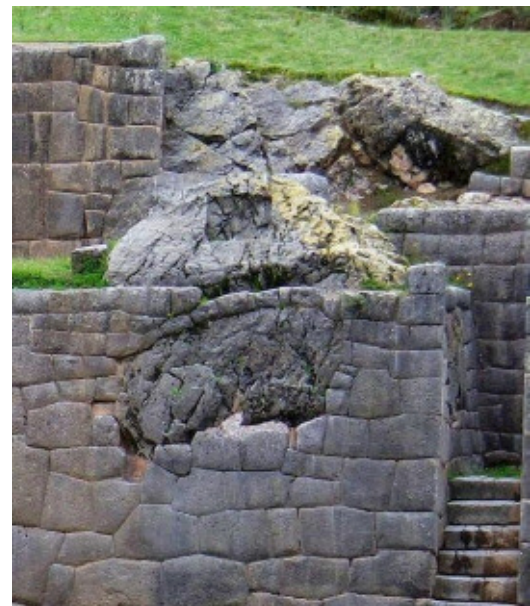
Als weiterer Beweis für anscheinend verwendete Hochtechnologien gelten wellenförmige Strukturen im Gestein, bei denen man schließen könnte, dass das Material „herausgeschält“ wurde. So wie beim unvollendeten Obelisk im Steinbruch in Assuan¹⁸.

Ebenso fand man zahlreiche zylindrische Löcher, bei denen man anhand der Abriebspuren auf eine (Bohr-)Technologie schließt, die mit wenigen Umdrehungen schnell in das Gestein vordringen konnte.

Dass es vielleicht eine Technologie gab, um Stein zu erweichen, zeigt dieses Bild aus Peru¹⁹. Wenn es auch eher so aussieht, als hätte es einen Unfall gegeben oder als wäre eine Waffe im Spiel gewesen.

Es lässt sich darüber streiten, welche Techniken damals im Spiel gewesen sind und wer sie beherrschte. Die einen sagen, es war eine frühe Hochkultur, andere gehen sogar davon aus, dass Außerirdische die Technik mitgebracht haben.

Erich von Däniken ist ein bekannter Verfechter dieser Theorie, die als „Prä-Astronautik“²⁰ bezeichnet wird.



¹⁷ <https://pyramiden-jelitto.de/11-pyramide-granit-nahe.jpg>

¹⁸ https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/c/c5/Assuan_09.jpg

¹⁹ <http://www.tart-aria.info/de/megalithen-sprechen-teil-19/>

²⁰ vgl. <https://de.wikipedia.org/wiki/Pr%C3%A4-Astronautik>

Ich möchte euch an dieser Stelle ein Bild von einem Schmuckstück zeigen. Es ist aus Gold und hat die Form eines Flugzeuges. Von diesen Figuren hat man über 35 verschiedene in Gräbern gefunden, die heute in Kolumbien und Costa Rica liegen²¹. Auch wenn es keine Außerirdischen waren, so nehmen manche die Schmuckstücke zumindest als Beweis, dass damals ganz unterschiedliche Kulturen aufeinandergestoßen sein müssen. Die eine hatte scheinbar schon Flugzeuge und die andere kannte sie noch nicht und hat dann versucht, das Gesehene selbst in eine Form zu bringen. Forscher sprechen dabei von Cargo Kult. Das Unerklärbare wurde scheinbar schnell als „göttlich“ eingestuft. Das ist ungefähr so, als wenn man heute mit dem Geländewagen zu den Ureinwohnern im Dschungel fahren würde und diese dann anfangen, Geländewagen aus Holz zu schnitzen.



Wenn ihr bis jetzt mitgelesen habt, werdet ihr euch fragen: „Moment, wenn es früher schon Hochkulturen oder Hochtechnologien gegeben haben soll – wie sind diese denn dann wieder verschwunden?“ Das ist eine wichtige Frage.

Auch hier gibt es mehrere Theorien.

Bei der Theorie der Außerirdischen ist es am einfachsten. Sie haben ihre Ausrüstung, etc. wieder mitgenommen und es blieben nur nachempfundene Kultgegenstände zurück. Eine umfassende und langanhaltende Vermittlung von Technik fand scheinbar nicht statt.

Und wie argumentieren die Vertreter anderer Theorien?

Es gibt Leute, die an einen großen Krieg vor unserer Zeitrechnung glauben, bei dem sich die damaligen Zivilisationen gegenseitig (oder die Außerirdischen die Erdenbewohner?) mehr oder weniger ausgelöscht haben sollen. Als ein mögliches Indiz, dass damals schon Atomwaffen im Spiel gewesen sein sollen, habe ich Folgendes gefunden:

„Glasüberzogene Städte und Orte, die großflächig mit geschmolzenem grünem Glas bedeckt sind, wurden in tiefliegenden Schichten bei Ausgrabungen in Pierrelatte (Gabun, Afrika), im Euphrat-Tal, in der Sahara und in der Wüste Gobi, im Irak, in der Mohave-Wüste, in Schottland, in den Alten und Mittleren Reichen Ägyptens und in der südlichen Zentraltürkei gefunden. Derzeit kennt man solche Flächen grünen Glases nur aus Nukleartestgebieten, wo die Substanz aus dem geschmolzenen Sand entsteht“^{22 23}.

Es gibt noch eine dritte Theorie. Sie geht von einer großen Flutkatastrophe aus. Diese hätte die damalige besiedelte und zivilisierte Welt heimgesucht und nahezu die gesamte Menschheit wäre ausgelöscht worden. Was ich auch erst bei der Recherche zu diesem Artikel festgestellt habe, ist, dass die Geschichten einer Flutkatastrophe scheinbar in über 320 Kulturen weltweit zu finden sind!

²¹ <http://www.reinhardhabeck.at/news/das-r%C3%A4tsel-der-goldflieger/>

²² Original: <http://www.agoracosmopolitan.com/home/Frontpage/2007/12/21/02021.html> Übersetzung:

²³ <https://www.nexus-magazin.de/artikel/lesen/geologische-beweise-fuer-einen-nuklearen-krieg-im-altertum/2>

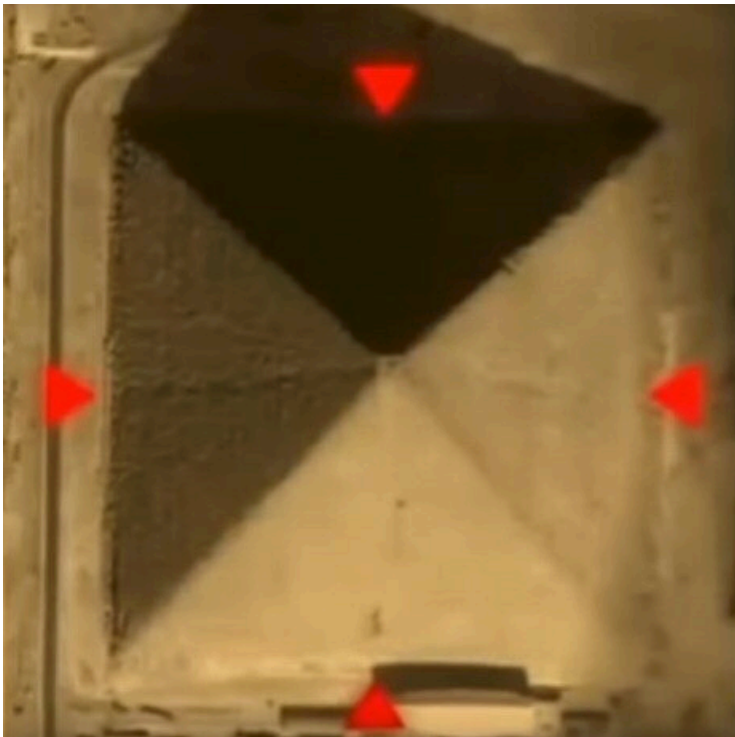
Jetzt ist noch eine Frage offen:

Zu welchem Zweck wurden die Pyramiden von Gizeh gebaut?

Wenn man dieser Frage nachgeht, findet man im Internet zahlreiche unterschiedliche Ansätze.

Wahrscheinlich könnt ihr es euch schon denken: Es gibt einige Menschen, die skeptisch sind, dass die Pyramiden große Grabmäler waren. Wozu hätte man sich die ganze Arbeit machen sollen? Und: warum hat man vergleichsweise wenig Knochen, Menscheiteile oder Grabbeigaben gefunden? Verfechter der Grabmal-Theorie weisen darauf hin, dass es ja auch schon immer Grabräuber gegeben habe. Um es kurz zu machen: jeder glaubt da wohl, was er glauben möchte.

Tatsache ist, dass die Pyramiden von Gizeh sehr genau gebaut wurden und allein schon die Zahlen dafürsprechen, dass sich die Bauherren einiges dabei gedacht haben. Viele interessante Informationen kann man z. B. in der Dokumentation „Die Pyramiden, reduziert auf ihre Fakten“ ansehen²⁴. So lässt sich z. B. in der großen Pyramide die Kreiszahl Pi und das Verhältnis des goldenen Schnittes Phi finden.



Aus dem genannten Film stammt folgendes Luftbild, bei dem man sieht, dass die vier Kanten der Pyramiden nicht gleichförmig sind, sondern dass es sich eher um ein 8-Eck handelt. Die große Pyramide wurde so gebaut, dass die kleinen Knicke nach innen sich nur abzeichnen, wenn Tag- und Nachtgleiche²⁵ herrscht. Ebenso sind die Kanten (aller 11 Pyramiden auf dem Plateau!) ziemlich genau in Nord-Süd, bzw. Ost-West-Richtung ausgerichtet. Ob beabsichtigt, oder nicht, lässt sich viel astronomisches Wissen in den Pyramiden wiederfinden.

So könnten die Pyramiden eine astronomische Kontrollfunktion

gehabt haben, mit der man anhand der Sterne die Bewegung der Erde überprüfen konnte. Ein Driften der Kontinentalplatten oder eine Bahnänderung der Erde hätte man schnell erkennen können²⁶.

²⁴ <https://www.youtube.com/watch?v=uJi5YAoSckc>

²⁵ Tag- und Nachtgleiche: am 19., 20. oder 21. März bzw. am 22., 23. oder 24. September sind die Tage und Nächte genau gleich lang. Die Sonne scheint an diesen beiden Zeitpunkten in einem bestimmten Winkel auf die Pyramiden. Dieser wurde beim Bau der Pyramiden schon mit eingeplant.

²⁶ Charles Hapgood hat in den 1950er Jahren die Theorie aufgestellt, dass sich die Erdplatten z. B. durch das Einwirken riesiger Eismassen in früheren Zeiten sehr schnell verschoben haben könnten.

Der Physiker Hans Jelitto hat in den Größenverhältnissen der drei großen Pyramiden nebenstehende Zusammenhänge erkannt²⁷:

Dabei ist S die Seitenlänge der Pyramide, V das Volumen der Pyramide und Q der größte Abstand der Planeten von der Sonne. Von daher geht er davon aus, dass die drei Pyramiden für die Planeten Erde, Venus und Merkur stehen sollen.

Mit Hilfe eines Computerprogramms, das die Planetenbahnen simulieren kann, hat er überprüft, ob die drei genannten Planeten je in einer Konstellation wie in Gizeh sichtbar, stehen können²⁸. Dies ist möglich und scheint ca. alle 5.000 Jahre der Fall zu sein. Je nachdem, ob man die Grundflächen oder die Spitzen der Pyramiden nimmt, erhält man die Zeitpunkte 31. Mai 3088 n. Chr. und 12. März 2876 v. Chr. Ob es sich bei dem 2. Datum um den Baubeginn der Pyramide handeln könnte, bleibt offen. Wenn das stimmt, wären die Pyramiden mindestens 300 bis 400 Jahre älter als angenommen.

Cheops-Pyramide

$$\frac{S_{Cheops}}{1 \text{ Lichtsekunde}} = \frac{V_{Erde}}{V_{Sonne}}$$

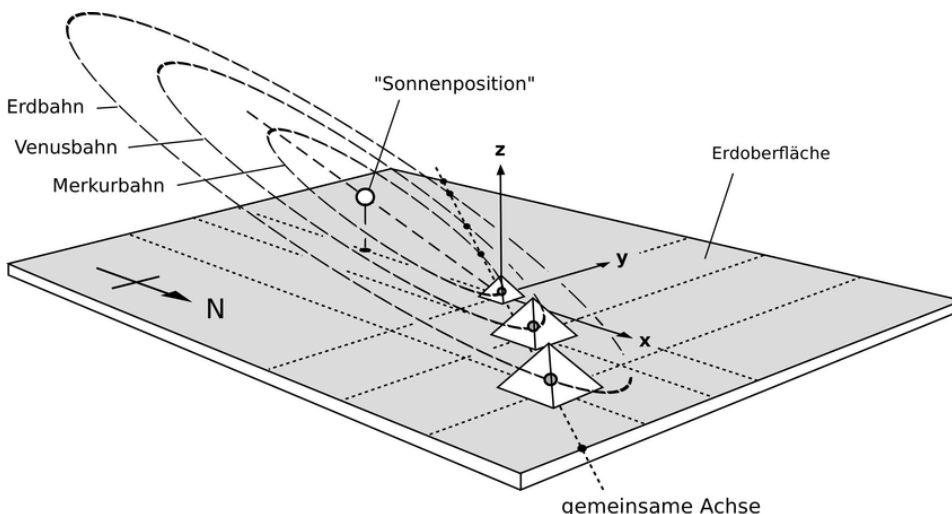
Chefren-Pyramide

$$\frac{V_{Cheops}}{V_{Chefren}} = \frac{V_{Erde}}{V_{Venus}}$$

Mykerinos-Pyramide

$$\frac{S_{Cheops}}{S_{Mykerinos}} = \frac{Q_{Erde}}{Q_{Merkur}}$$

Herr Jelitto interessiert sich dafür, ob die drei großen Pyramiden eine Art Schatzrätsel sind. Er hat geprüft, wo die Sonne zu dem errechneten Zeitpunkt stehen würde und hat dann an dem Ort neben den Pyramiden geschaut, ob ihm in der Landschaft etwas auffällt. Außer einer Betonplatte aus der Neuzeit hat er allerdings bisher nichts gefunden. ☹

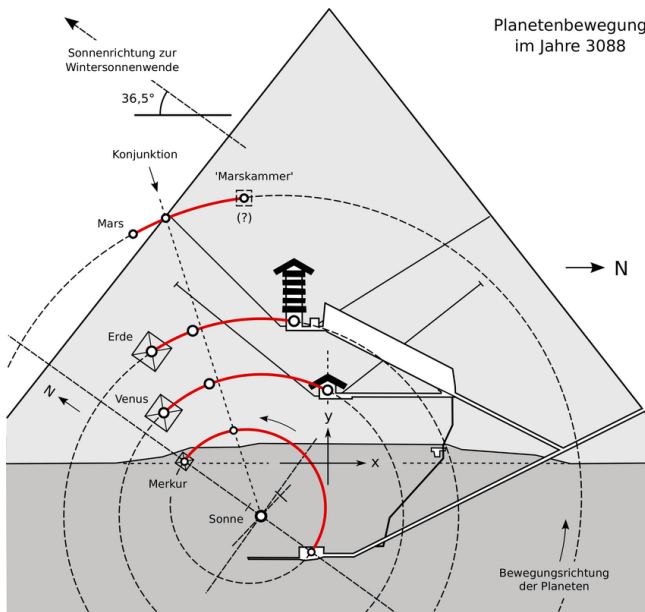


In einem zweiten Anlauf hat er noch den Mars mit einbezogen²⁹ und vermutet deshalb eine geheime Kammer in der Nähe der Außenwand.

²⁷ <https://pyramiden-jelitto.de/pup-zusammenfassung.html>

²⁸ <https://pyramiden-jelitto.de/pup-astronomischer-zus.html>

²⁹ https://www.researchgate.net/figure/Abb-3-Darstellung-von-Erdoberflaeche-Gizeh-Pyramiden-und-den-Planetenbahnen-von-Merkur_fig1_284190089



Planetenbewegung
im Jahre 3088

Hier seht ihr die Ergebnisse von Jelittos Berechnungen³⁰. Es wird sich zeigen, ob es an der angegebenen Stelle etwas zu finden gibt. Voraussetzung wird sein, dass man entweder weitere Hohlräume entdeckt, um dorthin zu gelangen oder ob man von außen in die Pyramide bohrt. Das setzt natürlich eine Genehmigung der örtlichen Behörden voraus.

Wenn man die Forschungen und Berechnungen von Herrn Jelitto und anderen zusammenfasst, dann sind die Pyramiden von Gizeh wohl etwas wie ein Wissensspeicher oder eine Art Knobelaufgabe, bei der man Wissen gut

bewahrt sichern wollte, bis eine spätere Kultur weit genug fortgeschritten ist, um die Rätsel zu lösen.

Es gibt Leute, die in den Pyramiden Kraftwerke sehen und glauben, dass frühere Kulturen bereits Energiegewinnung und -übertragung beherrschten. Als Belege dafür geben sie z. B. an, dass bei der Öffnung der großen Pyramide die Königinnenkammer ca. 2cm tief mit einer chemischen Substanz bedeckt gewesen sei und dass es verschmorte Stellen in der großen Galerie gibt, die nicht durch Fackeln erklärbar seien. Ebenso sehen sie die unterschiedlichen elektrischen Leitfähigkeiten der verwendeten Steine als ein Indiz für mögliche Energie-Techniken.

Ein Team um Andrej Jewljukhin hat herausgefunden, dass man mit Radiowellen zwischen 200 und 600 Metern Wellenlänge Resonanzen (= Eigenschwingungen) in den Pyramiden hervorrufen kann, deren Wellenenergie sich scheinbar entweder streuen oder in den Kammern und unter der Pyramide konzentrieren lässt³¹.

Ihr könnt im Internet schauen. Dort werdet ihr noch viel mehr Erklärungsversuche für den Zweck der Pyramiden finden.

Zusammenfassung:

Ich hoffe, ihr seid bei diesem Artikel etwas zum Nachdenken und zum Staunen gekommen. Ihr habt gemerkt, dass das Thema sehr viele interessante Seiten hat, und dass es wohl noch einige Zeit braucht, um die vielen Fragen, die die Pyramiden aufwerfen, beantworten zu können. Von daher rate ich zur Vorsicht, wenn ihr Überschriften lest, wie: „Das Rätsel der Pyramiden ist gelöst“. Ich halte das nur für Versuche, Aufmerksamkeit zu erregen. Meiner Meinung nach gibt es noch so viele Rätsel, die sich gar nicht so schnell lösen lassen. Dennoch schadet es nicht, solche Artikel zu lesen, da man meist neue Details erfahren kann.

³⁰ https://www.researchgate.net/figure/Abb-5-Querschnitt-der-Cheops-Pyramide-von-Osten-aus-gesehen-Gemeinsame-Darstellung-der_fig3_284190089

³¹ <https://de.sputniknews.com/panorama/20180731321782223-forscher-pyramide-studie-entdeckung/>

Zitate zu Frieden und Krieg

In einer Zeit, in der die Ausgaben für das Militär weltweit wieder ansteigen (Deutschland ist gerade dabei, von 40 auf über 60 Milliarden hoch zu gehen!), habe ich ein paar Zitate zu Krieg und Frieden herausgesucht. Ich habe sie bei <https://www.siper.ch/> gefunden.

«Und wenn sie jedoch zum Frieden geneigt sind, so sei auch du ihm geneigt.»
(Allah)

«Frieden kann nicht durch Gewalt erschaffen werden, er kann nur durch Verständnis erreicht werden.»
(Ralph Waldo Emerson)

«Die Welt ist überbewaffnet und Frieden ist unterfinanziert.»
(Ban Ki-moon)

«Die Menschheit muss dem Krieg ein Ende setzen, oder der Krieg setzt der Menschheit ein Ende.»
(John F. Kennedy)

«Das Ziel der Kriegspropaganda besteht darin, erstens zwei Gruppen zu schaffen, und zweitens bei der einen Gruppe die Erinnerung auszulöschen, dass die andere Gruppe auch Menschen sind.»
(Aldous Huxley)

«Der Krieg ist ein Wahnsinn ... Auch heute gibt es viele Opfer... Wie ist das nur möglich? Es ist möglich, weil es auch heute hinter den Kulissen Interessen, geopolitische Pläne, Geldgier und Machthunger gibt, und es gibt die Waffenindustrie, die anscheinend so wichtig ist!»
(Papst Franziskus)

«Krieg ist ein Betrug. Das war schon immer so. Es ist möglicherweise der älteste, bei weitem der einträglichste und sicherlich der boshafte. Es ist der einzige mit internationaler Reichweite. Es ist der einzige, bei dem die Gewinne in Dollar und die Verluste in Leben gerechnet werden.»
(Smedley Butler)

Bilder: pixabay

Fridays for future (FFF)

Seit August 2018 protestiert die junge Schwedin Greta Thunberg jeden Freitag vor dem Parlament in Stockholm und möchte sich für mehr Klima- und Umweltschutz einsetzen. Damit hat sie große Wellen geschlagen und es beteiligen sich immer mehr Schüler und Studenten weltweit an den Protesten. Sie sind umstritten, weil sie während der Unterrichtszeit stattfinden – doch das ist ein Problem, bei dem jede Schule (und jede Schulleitung) selbst entscheiden kann, wie man damit umgeht.

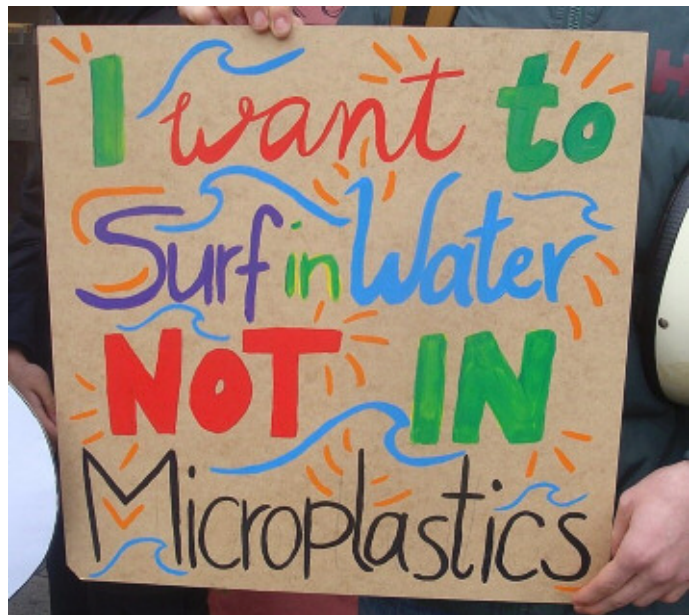


Insgesamt finde ich es ganz gut, dass die Jugend von heute auf die Straße geht und an die Verantwortlichen appelliert, doch auf unsere Erde aufzupassen, da es keinen „Planeten B“³² gibt, auf den man einfach umziehen kann, wenn es hier zu ungemütlich wird.

In der letzten Ausgabe unserer Zeitung befassten wir uns unter anderem mit dem menschengemachten Klimawandel bzw. mit

Erklärungen, wie die Veränderungen bei den Temperaturen auch zustande kommen könnten. Ebenso haben wir über die Folgen von Plastikmüll in den Meeren berichtet. Da es meiner Meinung nach nicht sicher ist, dass der Mensch durch die Vermeidung von CO₂ den Anstieg der Temperaturen verhindern kann, wäre es aus meiner Sicht viel wichtiger, zunächst den Umweltschutz in den Vordergrund der FFF-Bewegung zu stellen, da hier die Menschheitsfamilie ganz sicher viel schneller etwas erreichen kann.

So wird wohl niemand etwas dagegen haben, wenn man sich für sauberes Wasser³³ und saubere Luft (für alle!) einsetzt und für Landschaften, die nicht vergiftet oder verschandelt werden.



³² <https://pixabay.com/photos/fridays-for-future-climate-strike-4161573/>

³³ https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fridays_for_Future_Aschaffenburg_15.03.2019_48.jpg

Bei der Suche nach Bildern bin ich auf ein Plakat gestoßen, das leider nur unscharf war³⁴. Darauf stand folgender Spruch:

Meiner Meinung nach wird hier ein sehr wichtiger Punkt angesprochen. Denn nicht alles, was gut für die Wirtschaft ist, ist auch automatisch gut für die Menschheit und die Umwelt.

**ERZÄHLT EUREN
ENKELKINDERN,
DASS ES GUT FÜR DIE
WIRTSCHAFT
WAR!**

Hier ein paar Beispiele:

- Verschmutzung aufgrund der Ölförderung ³⁵, ³⁶
- Verschmutzung der Meere durch radioaktiven Müll ³⁷
- Verschmutzung der Meere und auch auf Land durch Plastikmüll
- Sicherung von Wasserrechten durch Konzerne, (hinter denen oft wenige Privatpersonen stehen) und Verkauf des eigenen! Wassers an die Bevölkerung ³⁸
- Verstrahlung von ganzen Landstrichen durch besondere Kriegsmunition ³⁹

Diese Aufzählung ließe sich bestimmt noch um einiges verlängern. Ich möchte damit zeigen, dass alles, womit sich Geld verdienen lässt, auch genutzt wird und dass dabei – gar nicht oder zumindest nicht in ausreichender Form – Rücksicht auf Mensch, Natur und Umwelt genommen wird.



Die weltweiten Proteste richten sich hauptsächlich an die Politiker. In Bayern haben die Schüler bereits Gehör gefunden und es gab schon Veranstaltungen zwischen Politikern und Schülern zum Austausch der Meinungen. Allerdings bin ich skeptisch, dass Politiker allein in der Lage sind, an der Situation mit dem Klimawandel und der Umweltverschmutzung etwas zu ändern.

Deshalb sollten sich, meiner Meinung nach, die Demonstranten der FFF-Bewegung mindestens ebenso oft vor die

Zentralen großer Konzerne oder das Pentagon in den USA stellen, um dort eine Ethik zu fordern, die auch das Wohl aller Menschen und den Naturschutz im Blick hat und nicht nur den Geldbeutel einiger weniger Großaktionäre.

Ich habe auch ein Plakat gefunden: „Wir streiken bis ihr handelt!“ ⁴⁰. Das finde ich ein gutes Ziel. Bis dahin kann schon jeder bei sich anfangen.

³⁴ [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fridays_for_Future,_Kassel,_01.02.2019_\(cropped\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fridays_for_Future,_Kassel,_01.02.2019_(cropped).jpg)

³⁵ vgl. <https://www.dieumweltdruckerei.de/blog/erdoelfoerderung/>

³⁶ vgl. <https://www.csr-news.net/news/2014/08/07/shell-und-nigerias-regierung-ignorieren-umweltschaden/>

³⁷ vgl. <https://globalmagazin.com/themen/natur/versenkt-und-vergessen-ueber-atommuell-vor-europaeischen-kuesten/>

³⁸ vgl. <http://www.fluchtgrund.de/grund/wasserrechte/>

³⁹ vgl. <https://www.heise.de/tp/features/Massenvernichtungswaffe-Uranmunition-4350706.html?seite=all>

⁴⁰ https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Fridays_for_Future_Aschaffenburg_15.03.2019_30.jpg

TIK TOK

Tik TOK⁴¹ ist eine weltweit bekannte App. Man kann damit Videos herstellen und hochladen, die dann öffentlich oder privat angeschaut werden können. Du kannst Effekte und Emojis einsetzen, sowie die Zeitlupe oder den Zeitraffer einstellen. Nicht nur das! Es gibt auch einen Selbstauslöser, coole Songs usw.



Gefahren:

- Dir können fremde Leute schreiben.
- Es ist bekannt, dass sich ältere Männer über TIK TOK an Mädchen ranmachen. Sie tun so, als wenn sie selbst Jugendliche wären, damit man keinen Verdacht schöpft.
- Leute auf der ganzen Welt können deine Videos sehen. Wenn du einmal etwas hochgeladen hast, bleibt es immer im Netz. Auch wenn du es löschst und selbst nicht mehr sehen kannst, bleibt es im Internet.

Tipps:

- Passt auf, dass ihr bei TIK TOK⁴² nicht zu leicht bekleidet seid – auch wenn das mehr Likes bringen würde.
- Wenn du nicht möchtest, dass dein Gesicht zu sehen ist, kannst du dir auch einen Sticker aufs Gesicht machen.
- Nicht auf die Nachrichten fremder Leute antworten, sondern zuerst mit deinen Eltern reden und dann löschen.



⁴¹ https://www.straitstimes.com/sites/default/files/styles/article_pictrure_780x520_/public/articles/2018/07/04/yq-tiktok-04072018.jpg?itok=QmHe3saz×tamp=1530688104

⁴² <https://static.giga.de/wp-content/uploads/2018/08/Tik-Tok-Artikelbild.jpg>

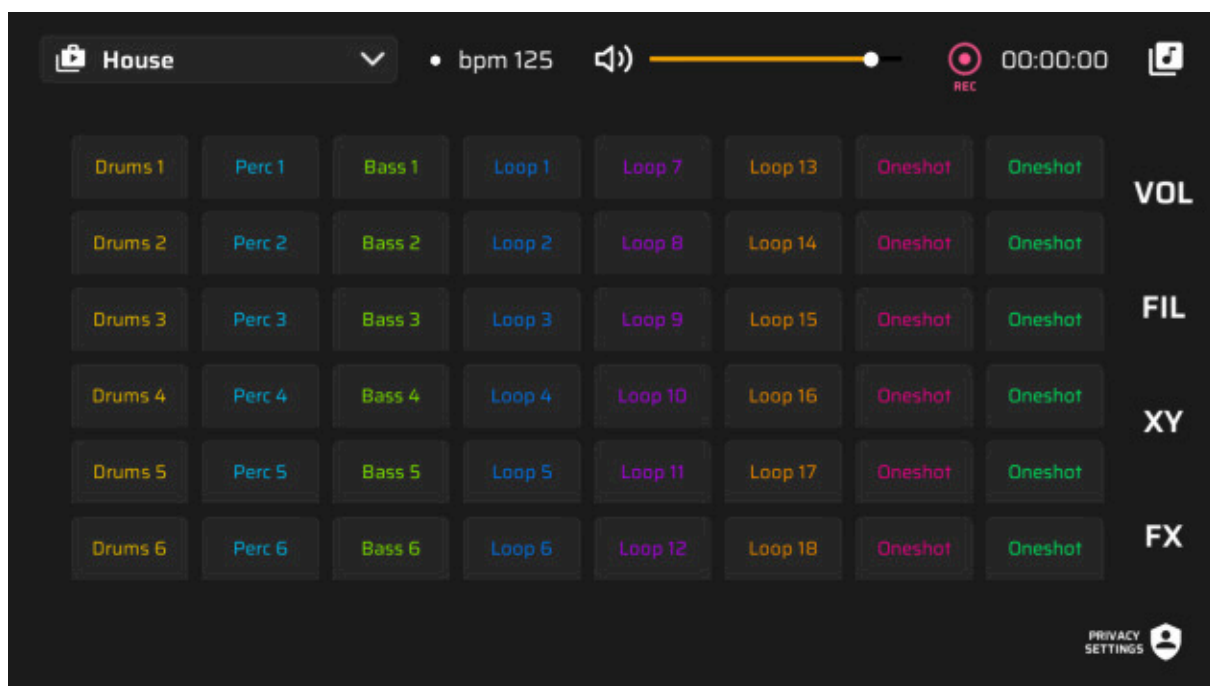
Dj Loop Pads

Dj Loop Pads ist eine App, mit der du selbst Musik zusammenstellen kannst. Es ist eigentlich ganz einfach und ich erkläre es dir:



1. Du lädst dir die App in GooglePlay, Appstore oder Play Store herunter.
2. Danach öffnest du die App.
3. Dann siehst Du den Start Bildschirm.
4. Oben links in der Ecke kannst du eine Musikrichtung auswählen. Z.B. Funk, Drum and Bass, Hiphop oder House.
5. Nun siehst du die bunten Tasten, die jeweils für einen Baustein stehen.
6. Hör dir als erstes die verschiedenen Bausteine an und überlege, was dir gefallen könnte.
7. Jetzt kannst du einen Beat bauen, indem du einen oder mehrere Bausteine gleichzeitig aktivierst.
8. Wenn du etwas Übung hast, kannst du über den „Rec“-Button etwas aufnehmen.

Und nun wünsche ich dir viel Spaß mit der App!



Macht uns das Handy zu anderen Menschen?

Situation 1:

Beim Mittagessen von der Schülerzeitungs-AG ist mir aufgefallen, dass einige Kinder am Tisch ihr Handy angeschaltet und gezockt haben. Dadurch haben sie bei den Tischgesprächen nicht richtig zugehört und mussten öfters nachfragen. Sie wurden darauf aufmerksam gemacht, dass das Handy wichtiger zu sein scheint, als Gespräche mit den Mitschülern. Das ist nicht Sinn der Zeitungs-AG und deshalb sollten während des Essens die Smartphones in der Hosentasche verschwinden. Es dauerte keine fünf Minuten, da zog der erste sein Handy erneut heraus und fing schon wieder zu spielen an.

Situation 2:

Meine beste Freundin fährt seit Schuljahresbeginn mit mir im gleichen Bus. Wir verstehen uns bestens. Es fing an, als ich ein Handy bekam – da saß ich im Bus und spielte. Meine Freundin setzte sich zu mir. Sie wollte mit mir reden, aber ich wollte mein Spiel erst zu Ende spielen. Noch schlimmer wurde es, als sie auch ein Handy bekam. Da saßen wir beide spielend nebeneinander und haben fast nicht mehr miteinander gesprochen. Es kam öfters zum Streit und beinahe ist unsere Freundschaft zerbrochen. Gottseidank haben wir gemerkt, dass wir gemeinsam reden können und dass uns das Handy alles kaputt machen kann.

Das waren jetzt nur zwei Beispiele, aber ich denke schon, dass Leute, die oft ihr Smartphone benutzen, auch langsam ihre Gewohnheiten ändern. Sie haben weniger Kontakt mit Mitmenschen und kommunizieren auch mit der Zeit anders, der Ton ändert sich.

Machen uns Smartphones süchtig?



Es gibt unzählige Apps, die man herunterladen kann. Wenn man sich dann mit dem Smartphone beschäftigt, ist es egal, ob man Spiele, Nützliches, Praktisches oder Chatprogramme ausführt. Es herrscht immer die Gefahr, dass man mehr und mehr Zeit mit dem Handy verbringt und süchtig wird.

Im Internet habe ich folgendes zur Handysucht gefunden:

„Als handysüchtig gilt, wer sein Handy oder Smartphone mehr als 60-mal am Tag nutzt. Wie die Marktforschungs-Experten von Flurry herausgefunden haben, sind weltweit 176 Millionen Menschen von Handysucht betroffen. Im Jahr 2013 ging man dagegen noch von 79 Millionen Betroffenen aus. Also hat sich die Zahl der von Handy und Smartphone Abhängigen innerhalb eines Jahres mehr als verdoppelt. Von der Sucht betroffen sind überwiegend Teenager, Studenten sowie Personen mittleren Alters. Die Symptome der Handysucht ähneln denen der Drogensucht. Die Auswirkungen auf die psychische und physische Gesundheit der Betroffenen sind ähnlich verheerend. So sorgt bereits der Klingelton, der eine neue SMS oder einen Anruf ankündigt, beim Handysüchtigen regelmäßig für einen erhöhten Adrenalinausstoß⁴³“.

Anzeichen für eine Sucht sind, wenn ...

- man oft an das Smartphone denken muss, auch wenn es aus ist
- man es länger angeschaltet hat, als geplant
- man wichtige Tätigkeiten aufschiebt und vernachlässigt
- man weniger schläft
- man sich mehr zurückzieht
- man anfängt, sich und andere zu belügen
- man schlechte Laune bekommt, sobald das Handy aus ist
- man sich das eigene Problem nicht eingestehen mag.



Das Smartphone kann einem dabei helfen, herauszufinden, wie viel Zeit man mit welchen Apps verbringt:

„In Bildschirmzeit (in der englischen Version Screen Time) zeigt das System dem iPhone-Besitzer, wie er sein Smartphone verwendet, wie lange er welche Apps nutzt und wie häufig er sich stören lässt. Eltern bekommen zudem einen Einblick, was ihre Kinder so mit dem Gerät treiben. Mit Sperren können sie die Smartphone-Zeit ihrer Sprösslinge begrenzen. Die Einstellungen gelten nicht für ein einzelnes Gerät, sondern für alle, die mit der jeweiligen Apple ID verknüpft sind.

Damit die Statistiken überhaupt erst gebildet werden, muss man Bildschirmzeit aktivieren. Der Einrichtungsdialog von iOS 12 fragt, ob man die Funktion nutzen will. Wer hier verneint hat, kann sie in den Einstellungen -> Bildschirmzeit nachträglich einschalten. Erst ab diesem Zeitpunkt erhebt das iPhone die Nutzungsstatistiken.⁴⁴“



Jetzt könnt ihr euch selber beobachten und testen. Ich glaube, dass schon einige süchtig sind oder zumindest sehr an der Grenze dazu!

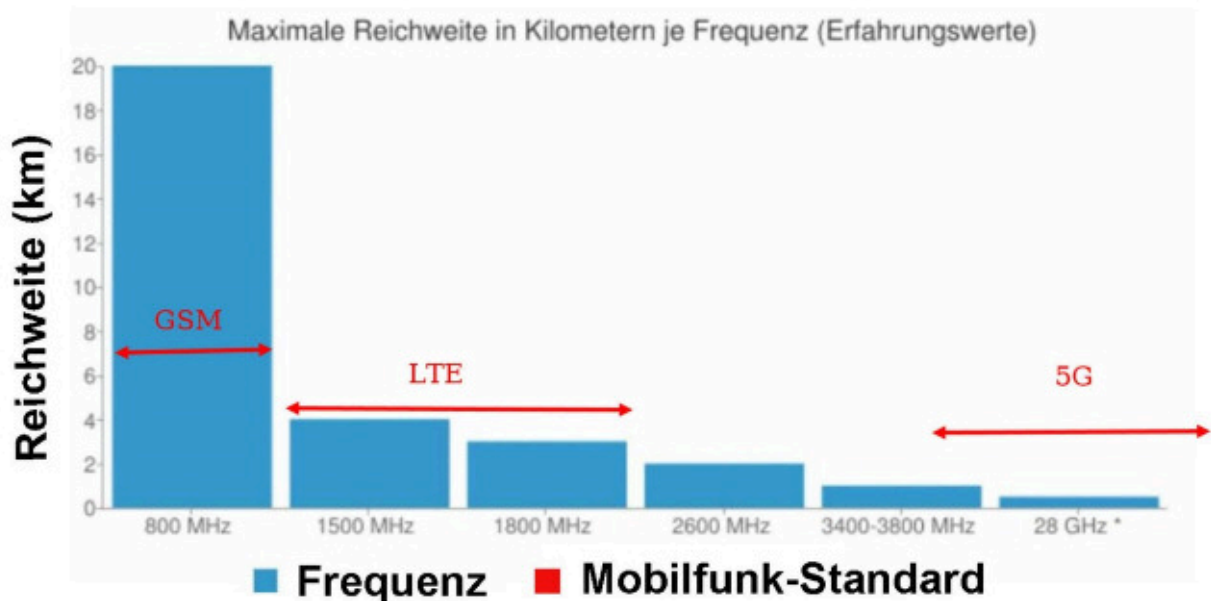
⁴³ <https://www.hypnobeeep.com/>

⁴⁴ <https://www.giga.de/downloads/ios-12/tipps/so-nutzt-man-bildschirmzeit-screen-time-von-ios-12/>

5G - Segen oder Fluch?

Bestimmt habt ihr schon gehört, dass ein neues Mobilfunknetz in Deutschland aufgebaut werden soll. Es heißt „5G“. Das bedeutet, Mobilfunk der 5. Generation. Alles Wissenswerte zu dieser Technologie findet ihr in diesem Beitrag.

Im Moment sind folgende Netze in Deutschland in Benutzung: LTE (4G), UMTS (3G) und GSM (2G)⁴⁵. Sie unterscheiden sich durch die Frequenzen, die dafür verwendet werden.



Man muss wissen, dass mit der Frequenz auch die Reichweite der Sendemasten und die Geschwindigkeit bei der Datenübertragung verbunden sind⁴⁶.

Mit einer hohen Frequenz kann man schnell Daten übertragen, dafür ist die Reichweite sehr gering – und umgekehrt. Das ist wohl auch der Grund, warum das GSM-Netz mit vergleichsweise niedrigen Frequenzen um die 900 MHz (Megahertz) die beste Abdeckung in Deutschland erreicht.

Die Frequenzen darüber bis ca. 1800 MHz sind für das LTE-Netz belegt. Es gibt auch ein UMTS-Netz. Es scheint sich allerdings nicht zu bewähren und wird wieder eingestellt⁴⁷.

Doch wie ist das jetzt bei der neuen 5G-Technik?

Für Deutschland werden Frequenzbereiche um die 3,5 Gigahertz (GHz) erwartet. Es soll auch ein sogenanntes Band um die 28 Gigahertz geben⁴⁸. Wenn man sich die Reichweite bei den (hohen) Frequenzen in der Grafik oben anschaut, wird schnell klar, dass die neue 5G-Technik nicht geeignet ist, deutschlandweit in der Fläche ein schnelles Übertragungsnetz sicherzustellen, da man nicht alle 500m einen Sendemast platzieren kann.

⁴⁵ <https://www.inside-handy.de/magazin/5g-lte-mobilfunk-frequenzen-deutschland-band-uebersicht>

⁴⁶ vgl. <https://www.5g-anbieter.info/ratgeber/reichweite.html>

⁴⁷ vgl. <https://www.inside-handy.de/magazin/5g-lte-mobilfunk-frequenzen-deutschland-band-uebersicht>

⁴⁸ <https://www.5g-anbieter.info/technik/5g-frequenzen.html>

Vielmehr ist angedacht, die Technik dort einzusetzen, wo große Datenströme entstehen und wo sehr kurze Reaktionszeiten zwischen Sender und Empfänger wichtig sind. So wurde bisher berichtet, dass entlang der Autobahnen, Bundesstraßen, Flughäfen, Bahnlinien aber auch in großen Firmen solche Hochfrequenznetze aufgebaut werden sollen. Man möchte dadurch die Grundlage für selbstfahrende Fahrzeuge schaffen und auch für Industrieanlagen, die sehr gut ferngesteuert werden können.

Für den Privatgebrauch testet die Telekom in Berlin ein System mit 60 Ghz⁴⁹. Bei dieser Frequenz sind die Wellen so kurz, dass sie eine Hauswand nicht mehr durchdringen können. Aus diesem Grund müssen die Antennen der Kunden außen an den Hauswänden angebracht werden und sie benötigen eine Sichtverbindung zu den Sendeanlagen (=Access Points). Diese sollten nicht weiter als 100m entfernt sein, um bei schlechtem Wetter eine gute Übertragung zu gewährleisten. Die Access Points können dann z. B. an Straßenlaternen festgemacht werden und sind wiederum an ein Glasfaserkabel angeschlossen. Der Kunde benötigt dann noch ein Breitbandkabel durch die Wohnung von der Antenne bis zu seinem Modem/seinem Router. Auf diese Weise hofft man, dass die Glasfaserkabel nicht bis an die Häuser verlegt werden müssen und die Leute trotzdem an ein sehr schnelles Internet angeschlossen sind, das anscheinend auch verschlüsselt ist.

Hier nochmal eine Übersicht, wie sich die Übertragungsraten durch die neuen Mobilfunksysteme beschleunigt haben: Zur Verdeutlichung haben wir die Zeit ausgerechnet, die man benötigen würde, um eine mp3-Datei mit 3840 Kilobyte⁵⁰ herunterzuladen^{51 52}:

Technik	Übertragungsrate	Downloadzeit
GSM	40 – 55 Kilobit/Sekunde	ca. 9 – 10 Minuten
UMTS	3,6 Megabit/Sekunde	ca. 9 Sekunden
LTE	100 Megabit/Sekunde	ca. 0,04 Sekunden
LTE Advanced	bis zu 1000 Megabit/Sekunde	ca. 0,004 Sekunden
5 G	bis zu 10 Gigabit/Sekunde	ca. 0,0004 Sekunden

Ihr seht schon, dass man mit 5G sehr schnell große Datenmengen übertragen kann und dass man als privater Nutzer schon viel aus dem Internet runterladen (oder hochladen) muss (z. B. ganze Videofilme mit mehreren Gigabyte), damit sich diese Technik rechnet. Ebenso ist es mit einem gewissen Aufwand verbunden, die Empfangsantenne bei sich am Haus anzubringen und mit dem Router (z. B. einer FritzBox) per Kabel zu verbinden.

Bis hierhin habt ihr ein paar Informationen zur Technik bekommen. Nun wollen wir noch auf die Nachteile und mögliche Gefahren eingehen.

⁴⁹ <https://www.tarif.de/wtth-deutsche-telekom-60-ghz/news/72421.html>

⁵⁰ Ein Byte hat 8 Bit. Und bei dem Beispiel geht es um eine mp3, die 4 Minuten Spielzeit hat bei mittlerer Qualität

⁵¹ https://rp-online.de/digitales/smartphones/netzabdeckung/was-ist-die-2g-3g-4g-netz-geschwindigkeit_aid-21171201

⁵² <http://www.informationszentrum-mobilfunk.de/technik/funktionsweise/5g>

Wenn die 5G-Technik in Deutschland eingeführt wird, gehen wir davon aus, dass man als Mensch in den Städten und auf den Verkehrswegen stetig den hochfrequenten Funksignalen ausgesetzt ist.

Doch sind die Funkwellen und die elektromagnetischen Felder (EMF) für den Menschen schädlich?

Diese Frage zu beantworten, ist nicht einfach. Im Folgenden führen wir Argumente dafür und dagegen auf und ihr könnt euch eine eigene Meinung bilden.

Wir haben einen Vergleich gefunden, dass Mobilfunkwellen nicht schädlich sein können, weil sie nicht durch die Haut dringen können. Diese wird mit einer Hauswand verglichen und die Mobilfunksignale mit Fußbällen, die auf diese Hauswand geschossen werden. Auch wenn man noch so viele Fußbälle gleichzeitig auf die Wand ballert, reicht die Energie nicht aus, um Schaden zuzufügen. Anders dagegen ist es, wenn man mit einer Kanonenkugel auf die Hauswand schießt. Da ist sehr wohl ein Schaden zu erkennen. Wir haben eine Tabelle gefunden, aus der hervorgeht, welche Art von elektromagnetischer Strahlung welche Energie hat.⁵³ Hier ein paar Werte:

Beispiel	Frequenz	Energie
Mikrowellenherd	2,45 Gigahertz	$1,6 \times 10^{-24} \text{ J}$
UV-Strahlung	1 Petahertz ⁵⁴	$6,6 \times 10^{-19} \text{ J}$
Gammastrahlen	300 Exahertz	$1,98 \times 10^{-13} \text{ J}$

Wenn man der Argumentation folgt, stellt man fest, dass die elektromagnetische Strahlung der 5G-Technik im Bereich von Mikrowellenherden liegt, bzw. etwas darüber (Vgl. Grafik auf Seite 24). Diese sei noch nicht schädlich. Vergleicht man sie mit der UV-Strahlung, bei der unumstritten ist, dass sie schon schädlich für den Körper ist, stellt man fest, dass diese ca. 30.000 mal so energiereich ist. Das entspräche im Vergleich den Kanonenkugeln.

Wahrscheinlich denkt ihr euch auch gerade: **„Die 5G-Technik verwendet Frequenzen wie bei einem Mikrowellenherd und soll nicht schädlich sein? Es ist doch klar, dass man einen Schaden erleidet, wenn man sich in einer Mikrowelle befindet!“**

Diese Argumentation von 5G Kritikern taucht häufig auf. Es wird davon ausgegangen, dass man zukünftig deutschlandweit den Mikrowellen ausgesetzt wird, wie in einem Mikrowellenherd.

Der Vergleich erscheint nicht sinnvoll zu sein, da ein Mikrowellenherd ein sehr kleiner Raum ist, der die Strahlen immer wieder zurückwirft. Auf diese Weise wird die Strahlendichte sehr hoch. Bei den 5G Sendemasten ist die Strahlenintensität nur direkt am Sender sehr hoch und nimmt dann mit dem Quadrat zur Entfernung ab. D. h. wenn man den Abstand zum Sendemast verdoppelt, ist die Strahlenintensität nur noch ein Viertel so hoch⁵⁵.

⁵³ https://www.researchgate.net/publication/280741556_Konnen_Radiowellen_eine_Krebserkrankung_auslosen

⁵⁴ Das Vorsatzzeichen T steht für „Tera“ und bezeichnet den Faktor 10^{12} , P steht für „Peta“ und bezeichnet den Faktor 10^{15} und E steht für „Exa“ und bezeichnet den Faktor 10^{18} ;

⁵⁵ <https://de.quora.com/Wieso-heizt-eine-Mikrowelle-Dinge-auf-aber-WLAN-auf-der-selben-Frequenz-nicht-Wie-gef%C3%A4hrlich-ist->

So viel zur Argumentation, dass Mobilfunkwellen für den Menschen nicht schädlich sein können. Allerdings gibt es einige Studien, in denen sich Beweise für gesundheitliche Schäden finden. **Was soll man denn nun glauben?**

Ich habe mal geschaut, was ich an **Veröffentlichungen** finde, **in denen von schädlichen Einflüssen durch Funkwellen die Rede ist ...**

Eine wichtige Studie scheint der **NTP-Report** von 2016 zu sein. Diese Studie ging über zwei Jahre und überprüfte die Auswirkungen von Handy-Funkwellen auf Ratten im 900 MHz-Bereich und auf Mäuse im 1900 MHz-Bereich. Man hat diese Frequenzen gewählt, weil diese am meisten im Mobilfunk in den USA eingesetzt wurden. Bei der Studie gab es jeweils auch eine Kontrollgruppe an Tieren, die den Wellen nicht ausgesetzt wurde. **Bei den Tieren, die den Handfunkwellen ausgesetzt waren, konnte im Vergleich zur Kontrollgruppe eine Häufung von Hirn-Krebs und Herz-Krebs festgestellt werden. Bei dieser Studie ist wichtig zu wissen, dass die Stärke der Magnetfelder unter den international zulässigen Grenzwerten lag⁵⁶ und die Tiere trotzdem krank wurden!**

Eine ganze Liste von Untersuchungen, die alle einen schädigenden Einfluss von Funkfrequenzen auf den menschlichen Körper feststellen, findet man im **BioInitiative Report**⁵⁷. Die gefundenen Ergebnisse beziehen sich meist auf folgende Störungen:

- Störungen des Immunsystems
- Einschränkung der Fruchtbarkeit von Männern
- Schaden am Erbgut
- Störung des Kalzium-Stoffwechsels im Körper
- Begünstigung von Hirntumoren
- Störung der wichtigen Blut-Hirn-Schranke⁵⁸
- Schlaf-, Gedächtnis-, Lern- und Verhaltensstörungen
- Begünstigung von Krebs und Zellwachstum
- Einflüsse auf den Herzmuskel, die Blutgefäße und den Blutdruck



Neben diesen Studien haben wir auch Veröffentlichungen gefunden, die sich mit dem Thema „**Elektrohypersensibilität**“ beschäftigen. Hierbei geht es darum, dass es in mehreren Ländern (europäische Länder, Japan, ...) zwischen 2 und 10% der Bevölkerung gibt, die bei sich selber Symptome wie Schlaflosigkeit, Gedächtnisstörungen, Konzentrationsstörungen, Kopfschmerz, Tinnitus, kardiovaskuläre Erkrankungen⁵⁹, usw. feststellen⁶⁰. Darüber hinaus ist von „[...] Depression, fehlende[r] Energie, Erschöpfung und grippeartige[n] Symptome[n]“⁶¹ die Rede.

WLAN-Strahlung

⁵⁶ vgl. <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=1220>

⁵⁷ <https://bioinitiative.org/wp-content/uploads/pdfs/BioInitiativeReport-RF-Color-Charts.pdf>

⁵⁸ <https://www.spektrum.de/lexikon/neurowissenschaft/blut-hirn-schranke/1606>

⁵⁹ zur Information: Kardiovaskuläre Erkrankungen sind Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems

⁶⁰ vgl. http://kompetenzinitiative.net/KIT/wp-content/uploads/2018/08/KI_HEFT-11_Elektrohypersensibilit%C3%A4t_2018.pdf, Seite 80

⁶¹ vgl. <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=1220>

In der genannten Broschüre zur Elektrohypersensitivität geht es unter anderem auch um die schädliche Wirkung von WLAN-Frequenzen. Hier ein Zitat:

„Treibende Kraft bei der flächendeckenden Einführung der WLAN-Technologie ist natürlich die Industrie, für die es um ein Multimilliardengeschäft geht. Ihre Lobbyisten haben die Politik so fest im Griff, dass diese nicht nur alles erlaubt, was gewünscht wird, sondern mit ihrem Bekenntnis zu den Grenzwerten auch noch die Verantwortung für die möglichen Folgen übernimmt.“⁶²

Ob dem so ist, kann jeder für sich überprüfen und dann selbst entscheiden.

Wir haben einen interessanten Brief gefunden⁶³. Er wurde im Mai 2015 von 190 Forschern unterschrieben und wurde

- dem Generalsekretär der vereinten Nationen (Herrn Guterres),
- dem Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation (Herrn Adhanom),
- dem Exekutivdirektor der UN Umweltorganisation (Herrn Msuya)
- sowie allen UN-Mitgliedsstaaten (193 Staaten der Erde – fast alle Länder!) geschickt.

Darin wird im Umgang mit Elektromagnetischen Feldern (EMF) gefordert, dass ...

1. ... Kinder und schwangere Frauen geschützt werden sollen,
2. ... es strengere Richtlinien und Regulierungen geben soll,
3. ... Firmen ermutigt werden sollen, sicherere Technologien zu entwickeln,
4. ... Energieversorger für eine angemessene Stromqualität sorgen müssen und eine ordnungsgemäße elektrische Verdrahtung gewährleisten sollen, um den schädlichen Erdstrom zu minimieren,
5. ... die Öffentlichkeit vollständig über Gesundheitsgefährdungen durch EMF informiert werden soll und Strategien zur Schadensreduzierung lernt,
6. ... Fachkräfte im medizinischen Bereich über die biologische Wirkung von EMF unterrichtet und in der Behandlung von Patienten mit Elektrohypersensibilität trainiert werden,
7. ... die Regierungen - von der Industrie unabhängige(!) - Schulungen und Forschungen zum Zusammenhang zwischen EMF und Gesundheit finanzieren sollen und dass die Industrie mit Forschern zusammenarbeitet,
8. ... Medien die finanziellen Beziehungen von Experten zur Industrie offenlegen, wenn sie ihre Meinungen zu Gesundheits- und Sicherheitsaspekten von EMF emittierenden Technologien anführen, und
9. ... dass strahlungsfreie Zonen eingerichtet werden sollen.

All diese Forderungen hören sich aus unserer Sicht ganz gut an. Da kann doch kein Mensch, der seine Gesundheit liebt, etwas dagegen haben.

⁶² vgl. http://kompetenzinitiative.net/KIT/wp-content/uploads/2018/08/KI_HEFT-11_Elektrohypersensibilit%C3%A4t_2018.pdf, Seite 83

⁶³ vgl. <https://emfscientist.org/index.php/emf-scientist-appeal> <--Originaltext ist auf Englisch

Für die Umsetzung dieser Forderung sprechen mehrere Gründe:

1. In der Europäischen Union gilt seit 2005 ein Vorsorgeprinzip. Es ist ...

„[...] ein Prinzip der [Umweltpolitik](#) und [Gesundheitspolitik](#). Danach sollen die denkbaren Belastungen bzw. Schäden für die [Umwelt](#) bzw. die menschliche [Gesundheit](#) im Voraus (trotz unvollständiger Wissensbasis) vermieden oder weitestgehend verringert werden. Es dient damit einer Risiko- bzw. Gefahrenvorsorge.“⁶⁴

2. Der Europarat hat 2011 die Resolution 1815⁶⁵ verabschiedet. Darin ist zu finden:

„Alle zumutbaren Maßnahmen (sind zu) ergreifen, um die Exposition gegenüber elektromagnetischen Feldern zu verringern, insbesondere gegenüber hochfrequenten Wellen von Mobiltelefonen und insbesondere die Exposition von Kindern und jungen Menschen, bei denen das Risiko von Gehirntumoren am größten zu sein scheint.“⁶⁶

3. Seit 1949 gibt es einen „Nürnberger Kodex“. Nach den Versuchen am lebenden Menschen in der NS-Zeit wurden strenge Regeln festgeschrieben, wie Menschen in Versuche eingebunden werden dürfen. In diesem Kodex ist auch zu finden:

„Alle medizinischen Versuche, die einen Nutzen für andere als die Versuchspersonen haben sollen, bedürfen der freiwilligen und informierten Einwilligung in besonderem Maße.“

und

„Unnötige körperliche Eingriffe und Belastungen müssen von den betroffenen Personen ferngehalten werden. Menschenversuche müssen so durchgeführt werden, dass die Versuchs-Teilnehmer jederzeit die Weiterführung des Versuchs verweigern können.“⁶⁷

Wenn man die Einführung der 5G Technik mit einem großangelegten Versuch vergleicht, wie die hochfrequenten Funkwellen auf die deutsche Bevölkerung wirkt, würde er gegen den Nürnberger Kodex verstoßen.

Fazit:

Die 5G-Technik bietet ohne Zweifel attraktive Möglichkeiten bei der schnellen Datenübertragung. Allerdings ist sie auch mit mehreren gesundheitlichen Risiken verbunden. Diese weiter zu erforschen wäre wichtig, BEVOR in Deutschland die Technik eingeführt wird.

Appell:

Macht euch selbst ein Bild und spricht mit euren Eltern. Wägt die Vor- und Nachteile ab und überlegt, ob ihr zu Hause und in eurem Ort die 5G-Technik braucht. Macht auch eure Nachbarn und die Bürgermeister auf die Gefahren aufmerksam.

⁶⁴ <https://de.wikipedia.org/wiki/Vorsorgeprinzip>

⁶⁵ <http://assembly.coe.int/nw/xml/XRef/Xref-XML2HTML-en.asp?fileid=17994>

⁶⁶ Übersetzung bei: <https://www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail?newsid=1220>

⁶⁷ <http://www.ippnw.de/der-verein/geschichte-der-ippnw/erklaerungen/artikel/de/nuernberger-kodex-1997.html>

Witze und Rätsel

Logikrätsel

Bei diesem Rätsel könnt ihr euer Gehirn trainieren! Tragt zuerst die Hinweise in die Tabelle ein und dann könnt ihr schauen: was passt zusammen, bzw. was schließt sich gegenseitig aus? Auf diese Weise könnt ihr herausfinden, welche Informationen zusammengehören. Solltet ihr noch mehr Erklärungsbedarf haben, wie dieses Rätsel funktioniert, schaut einfach in der 15. Ausgabe unserer Zeitung auf der Schulhomepage nach, da ist auf Seite 8 eine ausführlichere Anleitung⁶⁸.

	Nr. 5	Nr. 7	Nr. 10	Nr. 12	Nr. 15	Porsche	Opel	Fiat	BMW	Audi	Mechaniker	Lehrer	Lokführer	Maurer	Arzt	Samsung	I Phone	Huawei	Sony	LG	Fußball	Basketball	Golf	Schwimmen	Radfahren
Alexander																									
Fiona																									
Christoph																									
Tim																									
Julia																									
Fußball																									
Basketball																									
Golf																									
Schwimmen																									
Radfahren																									
Samsung																									
I Phone																									
Huawei																									
Sony																									
LG																									
Mechaniker																									
Lehrer																									
Lokführer																									
Maurer																									
Arzt																									
Porsche																									
Opel																									
Fiat																									
BMW																									
Audi																									

⁶⁸ <http://weil.schule/wp-content/uploads/2018/07/Boom-15-f%C3%BCr-Homepage.pdf>

Hinweise

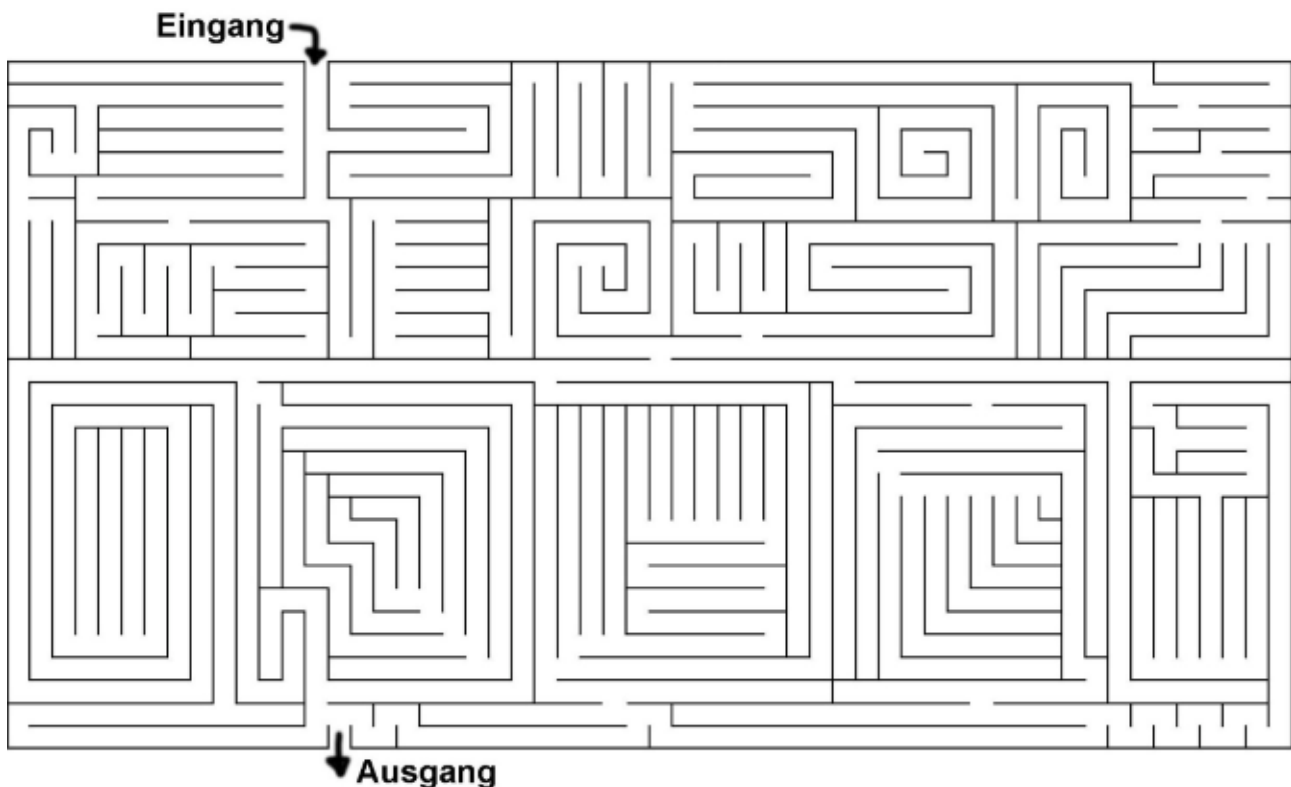
1. Alexander wohnt in Haus Nr. 5.
2. Tim fährt einen Fiat.
3. Der BMW-Fahrer hat ein Huawei.
4. Der Arzt geht gerne Schwimmen.
5. Der Maurer benutzt ein Sony.
6. Der Lehrer fährt einen Audi.
7. Julia spielt gerne Golf.
8. Der Lokführer wohnt in Haus Nr. 15.
9. Der Basketballspieler wohnt in Haus Nr. 7.
10. Christoph ist von Beruf Maurer.
11. Der Besitzer des Samsung wohnt in Haus Nr. 10.
12. Vor dem Haus Nr. 7 steht ein schwarzer Opel.
13. Der Radfahrer hat ein I-Phone.
14. Der Fiat-Fahrer wohnt auf einer ungeraden Hausnummer.
15. Der Mechaniker wohnt NICHT in Haus Nr. 5.
16. Der Besitzer des I-Phones wohnt NICHT in Haus Nr. 12.

Du bist nicht weitergekommen?

Die Lösung dieses und der anderen Rätsel findest du am Ende der Zeitung.

Labyrinth

Findest du den Weg durch das Labyrinth? Oben geht es hinein, unten wieder heraus.



Ich bin so unentschlossen.
Als japanischer Krieger
wäre ich ein Ninja.

Welches ist die lustigste
Automarke?
Scherzedes.

Alle Kinder bauen einen
Schneemann - außer Gun-
ter, der steckt drunter.

Alle Kinder gehen über
die Straße - außer Uli, der
fällt in den Gully.

Was essen Autos am liebsten?
Parkplätzchen.

Alle Kinder bleiben vor
dem Abgrund stehen - nur
nicht Grit, die geht noch
einen Schritt.

Was steht bei einem
Spanner auf dem Grab-
stein?
Jetzt ist er weg vom
Fenster

Was ist weiß und guckt durchs
Schlüsselloch?
Ein Spannbettlaken.

Was ist ein studierter Bauer?
Ein Ackerdemiker

Was steht bei einem Ma-
thelehrer auf dem Grab?

Damit hat er nicht ge-
rechnet.

Elefanten – Riesen ohne Stoßzähne



Der älteste Elefant wurde in einem Zoo 86 Jahre alt.⁶⁹

Man unterscheidet afrikanische Elefanten und indische Elefanten. Man kann sie an der Größe der Ohren erkennen. In Afrika sind die Ohren größer, in Indien kleiner.

Je nach Art kann ein Elefant zwischen zwei und sechs Tonnen schwer werden. Elefanten haben aufgrund ihrer Größe nur wenig natürliche Feinde. Lediglich Löwen und Tiger schaffen es ab und zu, ein Jungtier zu erbeuten.

Elefanten wurden früher gerne wegen ihrer Stoßzähne – dem Elfenbein – gejagt und ihre Zahl reduzierte sich von ca. 20 Millionen ständig. Zwischen 1989 und 2005 gab es ein Handelsverbot für Elfenbein. In Afrika gab es 2016 geschätzt nur mehr 350.000 Tiere⁷⁰.

Man konnte in den letzten 25 Jahren zum Thema Stoßzähne interessante und zugleich traurige Beobachtungen machen. In Zeiten, in denen die Elefanten stark bejagt wurden (wegen des Elfenbeins oder als Fleischlieferant für Soldaten in Bürgerkriegen), ging auch die Größe der Stoßzähne zurück, bzw. die Anzahl der Tiere, die von Geburt an gar keine Stoßzähne mehr hatten, nahm zu⁷¹. Dies war vor allem auch bei Männchen der Fall, die normalerweise immer Stoßzähne hatten!

Zurzeit wird untersucht, ob das genetische Ursachen hat. Ebenso wird geforscht, wie sich das Leben der Elefanten ändert, wenn sie keine Stoßzähne mehr haben. Denn sie können keine Wasserlöcher mehr graben, keine Bäume mehr umwerfen und es ist auch schwerer, die Rinde von alten Bäumen zu lösen. Das Ganze hat aber auch etwas Gutes. Ohne Stoßzähne werden die Elefanten nicht mehr so stark vom Menschen bejagt. So steigt ihre Chance, zu überleben.

⁶⁹ <http://www.all-free-photos.com/show/showphoto.php?idph=PI82334&lang=de>

⁷⁰ <http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/elefanten-dramatisches-elefantensterben-in-afrika-a-1110409.html>

⁷¹ vgl. <https://www.nationalgeographic.de/tiere/2018/11/evolution-mehr-elefanten-ohne-stosszaehne-durch-wilderei>

Hüttenbau im Wald

Bei Youtube findet man zahlreiche Videos, die sich mit dem Thema Überleben in der Wildnis und mit dem Bau von Behausungen und Schutzhütten⁷² beschäftigen.

Ich habe mir schon mehrere dieser Videos angesehen und hatte den Eindruck, dass man nur eine passende Stelle finden muss, an der es Wasser, Holz und Lehm gibt. Dann kann man sich mit viel Kraft, Ausdauer und auch etwas Wissen das eigene Zuhause anlegen.



In den Filmen sieht man Männer, die sich mit einfachen Grabwerkzeugen in die Erde buddeln und die tollsten Wohnungen bauen⁷³.

Oft wird (aus Bambus) eine Dachkonstruktion gebaut, die man mit Lehm abdichtet⁷⁴.

Beim Ansehen dieser Videos habe ich große Lust bekommen, in den Sommerferien in den Wald zu gehen, und mir mein eigenes Haus zu bauen.



Doch leider ist es in Deutschland anders, als in den Videos, die wahrscheinlich irgendwo auf den Philippinen entstanden sind. In Deutschland muss man wissen, dass der Wald immer irgendjemandem gehört und dass man nicht einfach Hütten bauen darf, ohne vorher eine Erlaubnis des Besitzers zu haben.

⁷² vgl. <https://www.youtube.com/watch?v=pXO6ihSK5d4>

⁷³ vgl. <https://www.youtube.com/watch?v=kl4YddMCYaU>

⁷⁴ <https://www.youtube.com/watch?v=itlkwj8oRRo>

So gehört ca. die Hälfte des Waldes privaten Besitzern, 30% ist Staatswald und knapp 20% ist Körperschaftswald. D. h. da ist z. B. die Kirche Besitzer oder Universitäten, die in dem Wald Forschung betreiben.

Bevor man im Wald übernachten oder etwas bauen darf, ist immer die Erlaubnis des Besitzers einzuholen!

Wie man den Besitzer eines Waldes herausfinden kann, ist im Internet nachzulesen⁷⁵. Solltet ihr die Erlaubnis haben, dann könnt ihr jetzt weiterlesen ☺.

Da das Bauen eines Hauses aus Holz mit viel Zeit für die Beschaffung des Materials (Bäume suchen, fällen, entasten, zum Lager tragen, etc.) verbunden ist und mehrere Tage in Anspruch nimmt und da man das Problem hat, das Ganze dicht zu bekommen, empfehle ich euch für den Anfang erst einmal, einen schnellen Unterschlupf⁷⁶ zu bauen.



Dazu braucht ihr allerdings eine große Plane (Tarpe), Seile und ggf. Heringe, die ihr in den Boden schlagen könnt. Wie ihr seht, spannt man zwischen zwei Bäumen ein Seil, legt dann die Plane darüber und spannt sie zu den Seiten und nach unten hin ab. Es empfiehlt sich auch, die Plane oben festzumachen, dass sie bei Wind nicht so leicht verrutschen kann. Ebenfalls sollte die windzugewandte Seite bis zum Boden reichen.

Hier zwei kleine Tipps:

1. Wenn eure Plane keine Ösen hat, dann stecht bitte nicht einfach Löcher rein! Wenn Zug draufkommt, reißt euch alles aus. Viel besser ist es, wenn ihr einen Stein von innen unter die Plane wickelt. Wenn man direkt dahinter eine Schnur mit einer Schlinge um die Plane legt⁷⁷, kann sie nicht mehr wegrutschen und man kann die Plane in die gewünschte Richtung spannen.



2. Wenn ihr im Wald von Leuten angesprochen werdet, dann bleibt immer freundlich. Zeigt ihnen, dass ihr euren Müll aufräumt und dass ihr keine Bäume beschädigt. So vermeidet ihr Streit und Anzeigen.

⁷⁵ vgl. <http://www.wald-prinz.de/waldgrundstueck-kaufen-5-schritte-zum-eigenen-wald/2968> (Punkt 2, Grundstücksdaten ermitteln)

⁷⁶ https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/b7/Pole_tarp_and_rope_shelter_4855.JPG

⁷⁷ <https://www.canoeguide.net/images/outdoorguide/ausruestung/tarp/tarp%20stein%20aussen.jpg>

Island

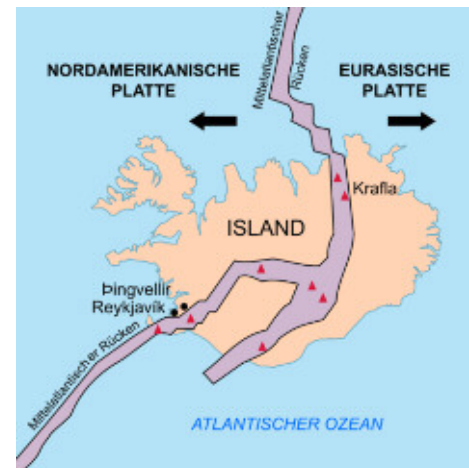
Island liegt knapp südlich des Polarkreises zwischen Grönland auf der einen Seite und Norwegen bzw. Großbritannien auf der anderen Seite.

Die Hauptstadt von Island ist Reykjavík. Dort leben ca. 123.000 Menschen. Das ist schon die Mehrheit aller Isländer!



Auf dem Land findet man viele Schafe und Pferde, die sogenannten Islandpferde⁷⁸.

Auf dem ersten Bild und in der Grafik rechts könnt ihr einen Riss in der Erdkruste erkennen, der von Südwesten nach Nordosten direkt durch die Insel geht. Dort driften die Erdplatten auseinander und es gibt einige Vulkane. Da von unten neues Material nachströmt, bricht Island nicht auseinander. Die Vulkane verleihen Island seinen Charakter. Sie sind bis zu 2200m hoch.



Island ist auch bekannt für seine Geysire⁷⁹. Das sind Fontänen aus heißem Wasser, die in regelmäßigen Abständen an die Oberfläche schießen.

⁷⁸ <https://pixabay.com/de/photos/islandpferde-portr%C3%A4t-im-freien-2237583/>

⁷⁹ <https://pixabay.com/de/photos/geysir-island-strokkur-natur-farbe-921782/>



Da es im Winter bis zu 7 m Niederschlag gibt und die Temperaturen in den letzten 1.000 Jahren relativ kühl waren, konnten sich große Gletscher⁸⁰ bilden. Aufgrund der Erderwärmung werden sie zurzeit wieder weniger. Das in Island gebundene Eis reicht aus, um den Meeresspiegel einen Zentimeter ansteigen zu lassen.

In Island kann man sehr gut die Polarlichter⁸¹ sehen.

Sie entstehen, wenn von der Sonne kleine Teilchen ausgestoßen werden, die dann im Magnetfeld der Erde zu Ionen werden. Meist sind die Polarlichter grün, es gibt sie aber auch in lila, pink, rot, orange oder blau – je nachdem, welche Elemente ionisiert werden.



Am besten kann man die Polarlichter sehen, wenn man zwischen September und April in Island ist. Wenn die Sonnenaktivität hoch genug ist, man eine dunkle, klare Nacht erwischt und man sich von hellen Lichtquellen (wie z. B. einer Stadt) weit genug entfernt, kann man das Naturschauspiel beobachten.



Linden-Apotheke

Manfred Schönwerth
Landsberger Str. 28a
86947 Weil
Tel. (08195) 99 99 00

⁸⁰ <https://www.flickr.com/photos/22712112@N02/3775850911>

⁸¹ <https://www.flickr.com/photos/cfaobam/8623051881>

REZOs Kritik an der CDU

Kurz vor den EU-Wahlen hat der Youtuber REZO ein Video veröffentlicht, das er „Die Zerstörung der CDU“ genannt hat.

In diesem Video richtet er sich gegen die Politik, die in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg verfolgt wird. Da die CDU in den 70 Jahren die meiste Zeit mit in der Regierung war, geht die Kritik in erster Linie an diese Partei. Allerdings richtet sie sich auch an die SPD, die Grünen und die FDP.

Da das Wort „Zerstörung“ im Titel schon Irritationen hervorgerufen hat, möchte ich darauf aufmerksam machen, dass es aus der Jugendsprache kommt. Damit ist nicht die Zerschlagung der Partei gemeint, sondern das „Auseinandernehmen“ durch gute Sachargumente. Ich gehe davon aus, dass REZO vielmehr einen Politikwechsel anstrebt, als eine Zerschlagung der CDU.



Worum geht es in diesem Video?

REZO wirft der Bundesregierung eine verfehlte Politik vor und führt dafür eine lange Liste mit Quellen an, die er dafür verwendet hat. Den Link dazu habe ich euch in der Fußnote abgedruckt⁸². D.h. REZO machte klar, dass seine Vorwürfe nicht einfach nur oberflächlich sind und forderte die Leute auf, nicht die großen Volksparteien zu wählen – und auch nicht die AfD.

Wie wurde bisher reagiert?

Im Radio und im Fernsehen wurde schon viel über das Video berichtet. Es ging hauptsächlich darum, ob so ein Video so kurz vor den Wahlen „fair“ sei, und dass die CDU überlege, wie sie am besten auf das Video reagieren solle. Es gab wohl auch schon ein Gegenvideo der CDU, das aber nicht veröffentlicht wurde.

Bei der ganzen Debatte ist mir aufgefallen, dass hauptsächlich auf das Klima-Thema eingegangen wurde. Die anderen Themen, die aus meiner Sicht viel wichtiger sind (wie z. B. Außenpolitik, Sozialpolitik), kamen in den Medien überhaupt nicht vor! Das finde ich sehr bedauernswert und alarmierend, da es Auftrag der öffentlich-rechtlichen Medien ist, die Bevölkerung zu informieren. Und da meiner Meinung nach weitere wichtige Themen in dem Video vorkommen, möchte ich euch nun eine Zusammenschau liefern.

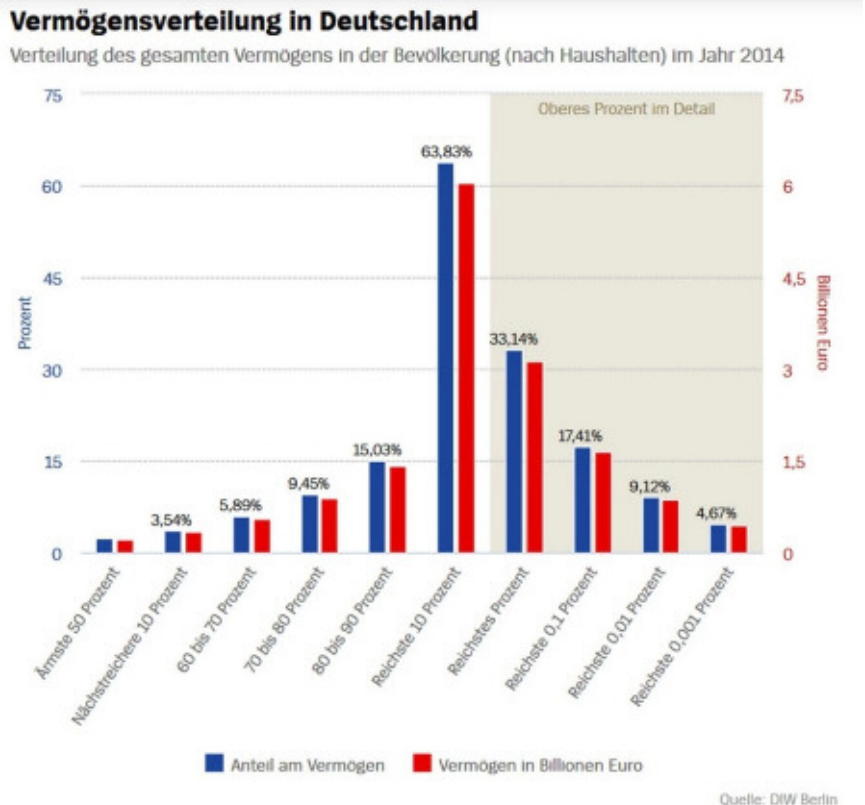
⁸² https://docs.google.com/document/d/1C0IRRQyVAyYfn3hh9SDzTbjrtPhNlewVUPOL_WCBOs/preview

Welche Punkte wirft REZO der CDU vor?

1. Verfehlte Sozialpolitik: Reiche werden begünstigt, Arme benachteiligt

REZO kritisiert eine verfehlte Sozialpolitik. So sei die Schere zwischen Arm und Reich in Deutschland immer weiter auseinandergegangen. Im Grund-gesetz steht zwar, dass Reichtum verpflichtet, doch ist in Deutschland davon so gut wie nichts zu spüren. Mittlerweile haben 45 Familien so viel Privatbesitz angehäuft, wie die ärmeren 40.000.000 (40 Mio.) Menschen zusammen!⁸³ Das ist ca. die Hälfte der deutschen Bevölkerung.

Zur Erklärung: Es gäbe Möglichkeiten, politisch dagegen zu steuern. Dies wäre z.B. eine Reichensteuer, eine sinnvoll gestaffelte Erbschaftssteuer, ein Gesetz zur Begrenzung von Gewinn und Besitz, eine Besteuerung von Bankgeschäften, eine Erhöhung des Mindestlohns, Mitwirkung bei der Schließung von Steueroasen, usw. All diese Gesetze werden eher gelockert als verschärft und so tragen die Ärmern im Verhältnis zu den Reichen eine höhere Last. Wenn ihr euch für dieses Thema interessiert, könnt ihr unter den Themen „Neoliberalismus“⁸⁴ und „Deregulierung“⁸⁵ im Internet zahlreiche Informationen finden.



2. Verfehlte Bildungspolitik: Deutschland gibt zu wenig Geld für Bildung aus

Deutschland gibt derzeit nur 4,2 % seines Bruttoinlandprodukts für Bildung aus⁸⁶. Vom Prozentsatz her befindet sich Deutschland auf den hinteren Plätzen in Europa. Der Fairness halber muss man schon sagen, dass es noch vergleichsweise viel ist, weil Deutschland das Land mit der viertgrößten Wirtschaftsleistung auf der Welt ist. Allerdings gibt es in Deutschland immer mehr Schulen, an denen die Bausubstanz veraltet ist oder z. B. Wasser durchs Dach kommt, etc. Hier besteht viel Handlungsbedarf, den die Politik ernster nehmen sollte.

⁸³ <https://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/vermoegen-45-superreiche-besitzen-so-viel-wie-die-halbe-deutsche-bevoelkerung-a-1189111.html>

⁸⁴ z. B. <https://www.youtube.com/watch?v=76nukORENbl>

⁸⁵ z. B. https://www.youtube.com/watch?v=6Fs_pgmBHQo

⁸⁶ <https://de.statista.com/infografik/15423/bildungsausgaben-gemessen-am-bip/>

3. Die Politik der CDU (Volksparteien) tut zu wenig zur Reduzierung von CO2

REZO sieht es als erwiesen an, dass die Menschen einen maßgeblichen Anteil an der Erderwärmung haben und kritisiert, dass die CDU (SPD) nicht genügend dafür tut, das CO2 in der Luft zu reduzieren. Seiner Meinung nach müsste z. B. das Verbrennen von Kohle zur Gewinnung von Strom viel schneller beendet werden.

4. Die CDU unterstützt Kriege, die gegen das Völkerrecht verstoßen und lässt es zu, dass über Deutschland amerikanische Kampfdrohnen gesteuert werden.

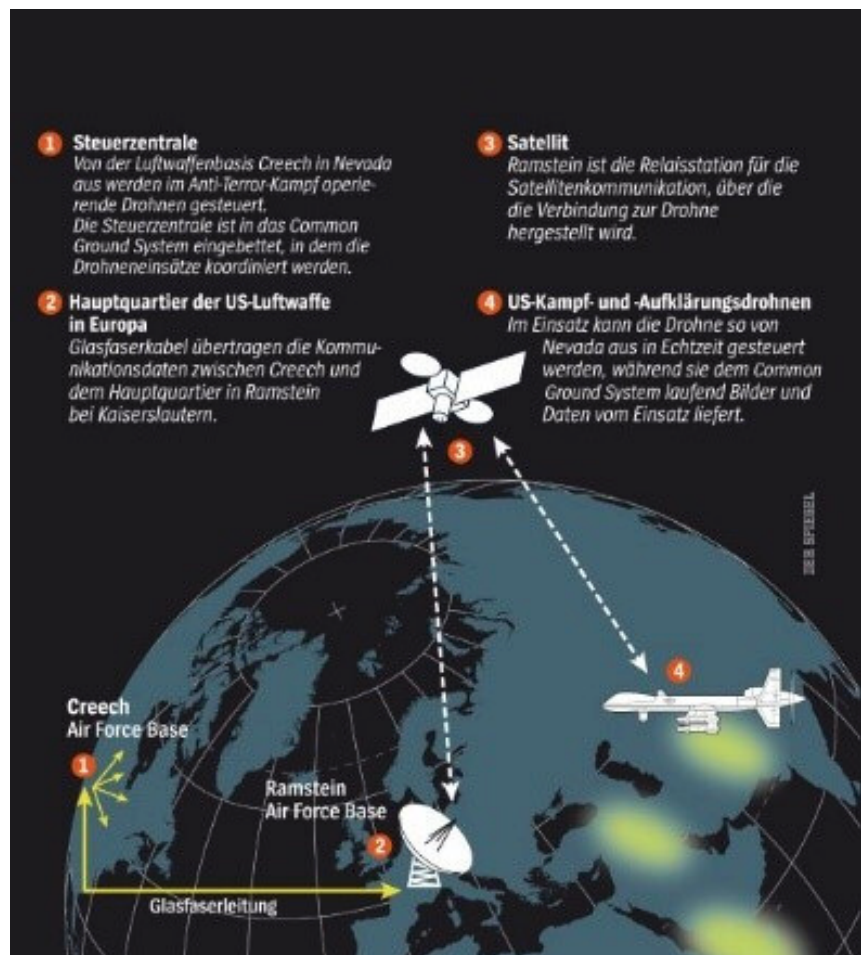
In seinem Video macht REZO klar, dass sich die USA immer wieder Kriegsverbrechen schuldig machen. Statt die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen, werden „Whistleblower“ ins Gefängnis gesteckt und das Militär spielt die eigenen Verbrechen herunter.

REZO kritisiert, dass die Parteien CDU/SPD bei den illegalen Kriegen mitmachen und sich nicht davon distanzieren. Als Beispiel nimmt er die amerikanische Militärbasis in Ramstein bei Stuttgart, über die die Drohnenangriffe in Somalia, Jemen, Afghanistan und Pakistan gesteuert werden⁸⁷.

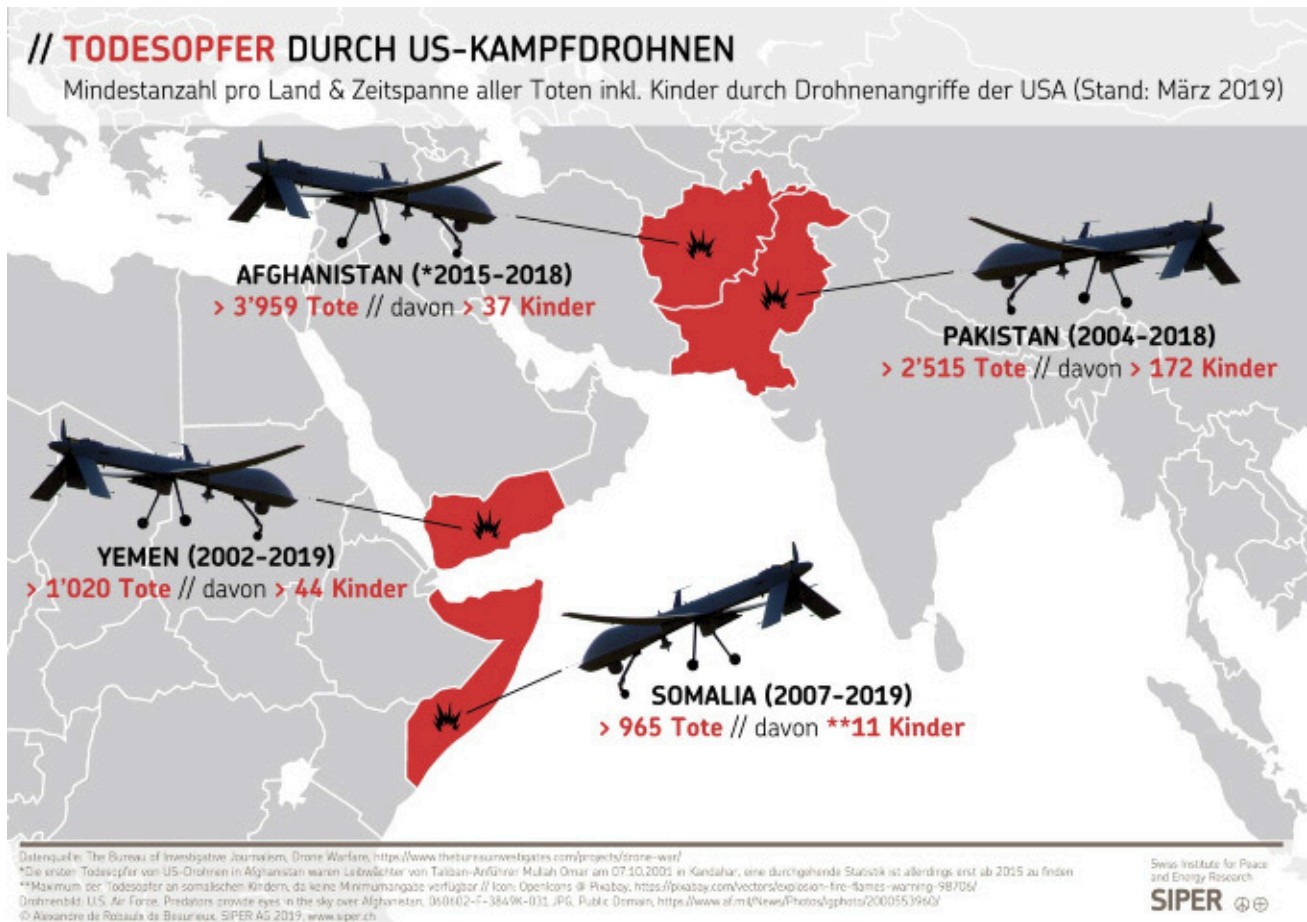
Zur Erklärung:

Mit Hilfe der Drohnen wurden bisher mehr als 8.000 Menschen umgebracht, die im Verdacht standen, einer Terrororganisation anzugehören. Diese Menschen werden nicht angeklagt und bekommen keinen Prozess. Oft sterben bei den Angriffen auch Kinder.

Widersprüchlich daran ist, dass sich die USA auf die Fahnen schreiben, dass sie die Demokratie und die Menschenrechte in die Welt bringen wollen.



⁸⁷ <https://www.spiegel.de/fotostrecke/drohnen-basis-ramstein-bundesregierung-bestreitet-mitwissen-fotostrecke-125847-6.html>



Man muss sich bewusst sein, dass die USA die größte Militärmacht der Welt sind. Wenn die Deutschen von Amerikas Militär verlangen würden, den Drohnenkrieg einzustellen, würde das nur ein Lächeln bei den dortigen Verantwortlichen hervorrufen und es würde sich nichts ändern. Was die Deutschen bzw. die CDU jedoch schon machen könnte, wäre zu sagen, dass wir diese Art von Kriegsführung nicht unterstützen wollen. Diesen Schritt traut sich aber in der Regierung keiner zu gehen, obwohl doch allen klar ist, dass man andere nicht umbringen darf und auch die Friedensbewegung immer wieder die Schließung von Ramstein fordert!

REZO kommt in seinem Video zu der Überzeugung, dass die Amerikaner sich nicht wundern brauchen, dass sie auf diese Weise den Terrorismus mehr fördern, als dass sie ihn bekämpfen.

5. Die CDU/SPD lässt es zu, dass auf deutschem Boden US-Atomwaffen stationiert werden

Aus deutscher Sicht findet REZO es keine gute Idee, dass die USA Atomwaffen in Deutschland stationiert haben. Denn, wenn ein anderes Land nicht möchte, dass diese Atomwaffen zum Einsatz kommen, wird es versuchen, Deutschland selbst dort zu bombardieren. Und die Deutschen haben kein Interesse daran zum Schauplatz eines neuen (Atom-?) Krieges zu werden. REZO ist der Meinung, dass die deutsche Regierung mit mehr Mut und mehr Entschlossenheit dem US-Militär in dieser Hinsicht entgegengetreten sollte.

6. Die CDU verwendet unfaire Methoden, um Demonstranten und Andersdenkende in ein schlechtes Licht zu rücken

REZO macht darauf aufmerksam, dass Demonstranten von der CDU als „gekauft“ abgestempelt werden und die CDU sie somit als Menschen, die ihre freie Meinung äußern, abwertet⁸⁸. Dies sei im Zusammenhang mit den Demonstrationen gegen den Paragraf 13 bei der Änderung des Urheberrechts erfolgt.



Ebenso wird den Demonstranten die Fähigkeit zum selber denken abgesprochen und darauf verwiesen, man solle das den Experten überlassen. So zum Beispiel bei den „Fridays for Future“ Demonstrationen, bei denen sich Kinder und Jugendliche für eine bessere Zukunft einsetzen.

Viel wichtiger würde REZO es finden, dass die Politiker den Leuten wieder mehr zuhören und auf deren Sorgen, Probleme und Wünsche eingehen.

Was ist der Hauptapell von REZO?

Gegen Ende des Videos spricht REZO davon, dass der aktuelle Kurs von CDU und SPD die Zukunft der Jugend zerstören wird. Er fordert dafür einen drastischen Kurswechsel. Er gibt keinen Tipp ab, wie man sich als Wähler verhalten soll, warnt jedoch vor der CDU/SPD und auch der AfD.

Gleichzeitig macht er darauf aufmerksam, dass aufgrund der Bevölkerungsverteilung die jüngeren Wähler, die wahrscheinlich eher dieses Video sehen und berücksichtigen, den Bürgern über 70 zahlenmäßig unterlegen sind. Deshalb sei es wichtig, dass alle zur Wahl gehen.

Was empfiehlt REZO?

REZO empfiehlt den interessierten Zuschauern, sich über Sendeformate wie „Jung & Naiv⁸⁹“ selbst über Politik zu informieren.

Wie erzeugt REZO am Schluss Dramatik?

Zum Schluss des Videos äußert REZO, dass wenn die Welt in 30 Jahren gef**** ist, (d. h. wahrscheinlich: vor dem finanziellen und ökologischen Kollaps steht), er wenigstens in den Spiegel schauen kann und sich nicht vorwerfen braucht, dass er nichts dagegen getan hat.

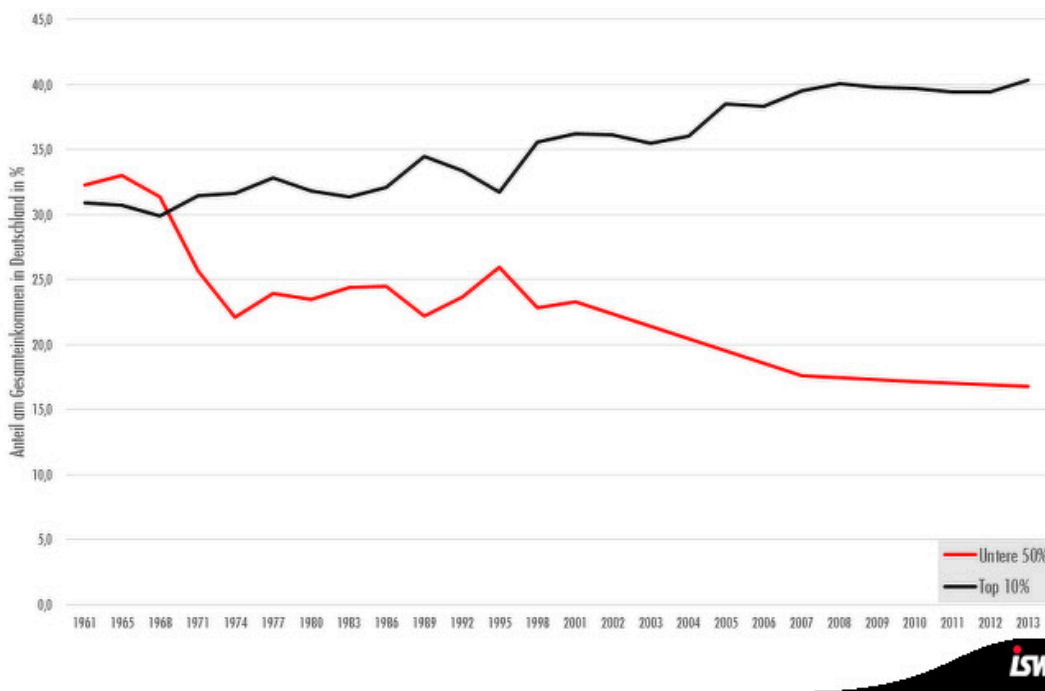
⁸⁸ <https://cdn1.stuttgarter-zeitung.de/media.media.cf34630a-c8a1-4cf2-a7c4-652866020985.original1024.jpg>

⁸⁹ vgl. <http://www.jungundnaiv.de/> und „Jung & Naiv“ bei Youtube. Ebenso interessant: KenFM, Nachdenkseiten, RT deutsch, usw. hier ein Link zu einer ganzen Liste: <https://www.blogseite.com/alternative-medien-liste/>

Wie hat die CDU auf Rezo reagiert?

Zunächst wollte die CDU auch ein Antwortvideo herausbringen. Scheinbar wurde es auch schon produziert, aber man entschied sich doch dafür, es nicht zu veröffentlichen. Stattdessen kann man eine offene Antwort⁹⁰ im Internet finden. Auch hier werden Quellen zitiert, die die Argumente von Rezo entkräften sollen.

Zum Beispiel zum Thema Vermögen verweist die CDU darauf, dass die Schere zwischen Arm und Reich seit 2005 kaum mehr auseinandergegangen ist^{91 92}.



Wie man in der Grafik sehen kann, hat die CDU da recht.

Was in der offenen Antwort der CDU jedoch nicht vorkommt, ist die Entwicklung in den 40 Jahren vorher!

Was können wir aus der Auseinandersetzung zwischen Rezo und der CDU lernen?

Allein mit diesem Beispiel konnte ich euch hoffentlich anschaulich zeigen, dass wir als Leser/Bürger/Wähler sehr aufpassen müssen, dass wir uns von der Politik und den Massenmedien nicht in die Irre führen lassen.

Indem man uns nur Teilbereiche zeigt, die bestimmte Interessen und Haltungen verdeutlichen und den Rest jedoch weglässt, kann man uns als Leser/Zuseher leicht manipulieren.

Da ich aus Platzgründen die weiteren Reaktionen der CDU nicht darstellen kann, lade ich euch ein, euch selbst ein Bild zu machen. Es ist klar, dass das mit Zeit und Muße verbunden ist. Doch nur so vermeidet ihr es, dass andere Leute für euch denken und euch zu Dingen anstiften (können), die ihr gar nicht möchtet. An dieser Stelle kann ich euch ermutigen, euch auch mal „alternative Medien“ anzusehen.

⁹⁰ hier der Link zur Antwort der CDU: <https://www.cdu.de/artikel/offene-antwort-rezo-wie-wir-die-sache-sehen>

⁹¹ Rezo: <https://www.isw-muenchen.de/wp-content/uploads/2017/12/Ungleichheits-Report-1.png>

⁹² CDU: <https://www.bundesfinanzministerium.de/Monatsberichte/2019/05/Inhalte/Kapitel-3-Analysen/3-1-soziale-ungleichheit.html>

DAS ZAUBERDUELL

Ein sonniger Sommertag in Berlin, Dienstag der 8.9. Ich, Melanie Richt, 14 Jahre, saß in meinem Zimmer und malte ein Bild. Dann ging ich runter ins Wohnzimmer, setzte mich zu meinen Eltern und meiner Schwester auf die Couch und schaute die Wahl der neuen Internatsschule im Fernseher an. Ich wusste nicht warum, aber diese Schule schien eine magische Ausstrahlung zu haben. Sie faszinierte mich. Ich merkte, wie meine Gedanken abschweiften.

In letzter Zeit waren mir merkwürdige Dinge passiert. Ich war z. B. in der Stadt und dann hatte eine Frau mich angemotzt: „Hey das ist der Eingang und nicht der Ausgang!“ Ich sagte natürlich: „Ja, das weiß ich.“ und hatte mich entschuldigt, doch als die Frau weg war, machte ich neben meiner Hüfte eine Faust, regte mich auf und sagte „peng“. In diesem Moment spritzte ein Rasensprenger der Frau voll ins Gesicht. Ist das nicht merkwürdig? So als ob sich meine Wut in den Wasserspritzer verwandelt hätte. Wie ich sagte, magisch.

Die Wahl

Als sich meine Schwester an mich hin kuschelte, kehrten meine Gedanken zurück. Die Moderatorin drehte gerade die Wahltrommel, stoppte sie und holte einen von hunderten Zetteln heraus. Es ging um ein kostenloses Schuljahr in dem neuen Internat. Nein, das durfte doch nicht wahr sein! Die Moderatorin hatte meinen Namen vorgelesen! Ich schaute meine Schwester und meine Mutter an. Sie jubelten. Aber wie konnte das denn nur sein? „Hast du mich für die Schule angemeldet?“, fragte ich meine Mutter. Sie nickte strahlend. In dem Moment klingelte es an der Tür. Ich machte auf. Draußen stand eine freundliche Frau, die mich komischerweise schon zu kennen schien. „Hallo, Melanie. Du hast den Hauptpreis in der Fernsehshow gewonnen und ich komme, um dich für das Internat abzuholen.“ Ich freute mich und gleichzeitig wollte ich meine Familie nicht alleine lassen. Ich drehte mich um. Alle sagten es wäre ok und dass ich gehen sollte und dann umarmte ich alle zum Abschied ganz fest. Ich stieg in eine für mich magische Limousine und winkte meiner Mutter und meiner Schwester zu. Sofort fuhren wir los. Nach ungefähr zwei Stunden waren wir da.

Die neue Schule

Ich stand vor einem riesigen Schloss⁹³ und spürte ein seltsames Kribbeln. Gleich wusste ich, dass dieser Ort von einer besonderen Energie umgeben war. Ich fragte einen Mann, wo ich hinsollte. Er antwortete: „Gehe zum Raum 124“. Ich bedankte mich und drehte mich nochmal um, um nach dem Stockwerk zu fragen. Der Mann war weg! Vor zwei Sekunden war er doch noch da! Irritiert ging ich auf



die Schule zu. In der Nähe stand ein Mädchen. Sie sah ganz nett aus. Ich fragte sie nach dem Stockwerk. Sie betrachtete mich abschätzig und zickte mich an: „Man, weißt du das denn nicht? Es ist hier Pflicht, das auswendig zu lernen. Außerdem muss jeder hier eine Schuluniform tragen. Und wer bist du überhaupt? Ich habe dich noch nie hier gesehen. Du musst die Neue sein!“ Ich sagte dann gleich: „Ja ich bin Melanie Richt. Und du musst mich nicht gleich so anzi-cken!“ Das Mädchen drehte sich dann aber um und ging zu zwei anderen Mädchen, die scheinbar ihre Freundinnen waren.

„Das geht ja schon gut los!“, dachte ich. Doch nach dieser „tollen“ Begrüßung fand ich bald mein Klassenzimmer und auch viele neue Freunde.

Tag für Tag

Es war 8.00 Uhr morgens. Ich saß im Projektraum neben meiner Freundin Ella. Frau Kamin, unsere Lehrerin fürs Zaubern, erzählte von einem „Duell der drei stärksten Magien“. Es sollte vor Weihnachten auf der Wiese vor der Schule stattfinden. Frau Kamin sagte, dass man eine Kette mit einem Kristallanhänger der langen Magie gewinnen konnte. Sie erklärte uns auch die Regeln für den Wettkampf. Nach dem Unterricht ging ich in mein Zimmer und rief meine Mutter an. „Hallo Mum, was gibt’s? Wie geht’s euch?“ Meine Mutter zögerte: „Also, ähm, ich weiß nicht, wie ich es dir sagen soll. Also, wir müssen im Januar ausziehen. Wir können uns das Haus nicht mehr leisten!“ Ich schluckte und wollte am liebsten weinen. „Mach`s gut, Mama“, sagte ich und legte auf. Ich beschloss, an dem Duell teilzunehmen. Wenn ich den Gewinn verkaufen würde, könnte ich meiner Familie helfen. Ich übte mit Ella Tag für Tag und ich gab die Anmeldung zum Turnier rechtzeitig ab. Ab da trainierte ich jeden Tag noch mehr bis zum Wettbewerb.

⁹³ <http://www.flickr.com/photos/joeshlabotnik/17051114990/>

Das Duell

Es war früh am Morgen und das Duell fing in wenigen Minuten an. Im Turnierplan stand, dass die doofe Zicke vom ersten Schultag meine Gegnerin war. Das war wie ein Elektroschock und ich brauchte eine Lösung. Das erste was mir einfiel, war, meine Energie noch mit einem Power Frucht Getränk aufzuladen. Das Rezept dafür hatten wir in der Schule gelernt. Am Vortag des Turniers hatte ich mit Ellas Hilfe noch eine Flasche voll zubereitet und die Wirkung ausprobiert. Gut, dass Ella sich so toll bei Kräutern auskannte!

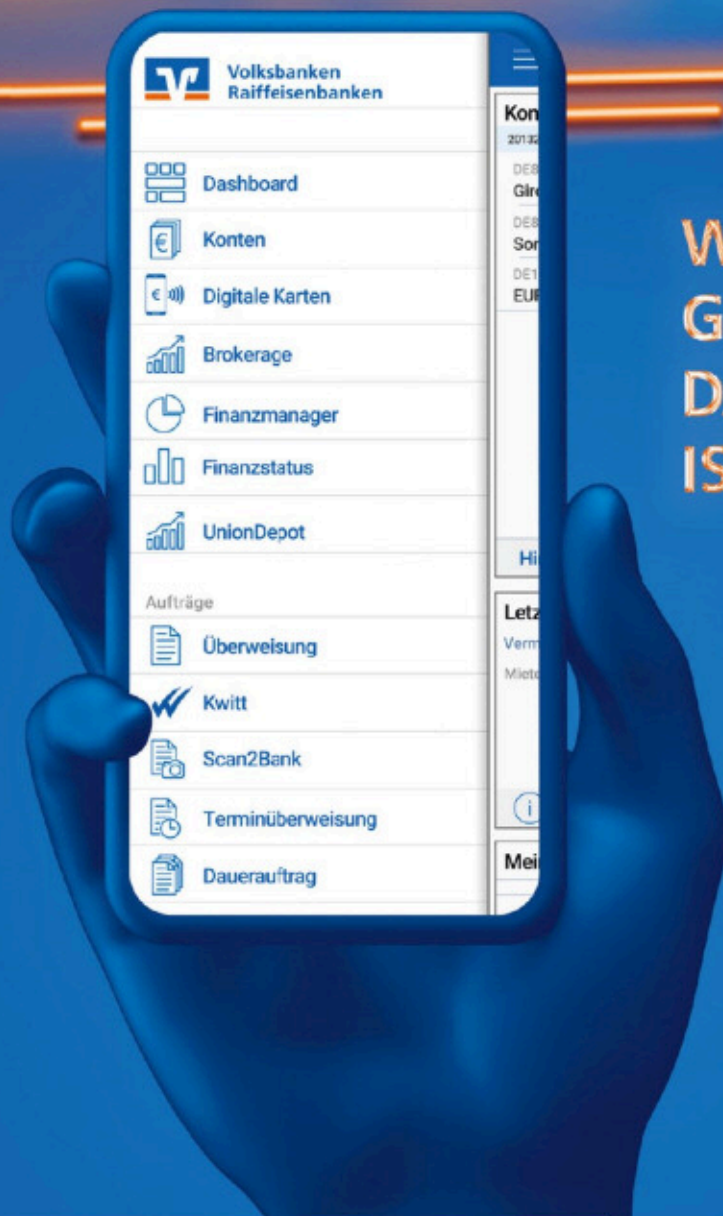
„Nächste Teilnehmerin: Melanie Richt!“ hörte ich die Ansagerin. „Na toll es fängt an! Wünsch mir Glück, ok!“ Schnell nahm ich einen Schluck und betrat die Kampffläche. Ein Lehrer sprach noch einen Zauber, dass wir uns nicht ernsthaft verletzen konnten und dann ging es los. Meine Gegnerin schaute mich an und schoss los. Bamm! - ein Feuerstrahl flog auf mich zu. Ich wich zur Seite aus und schoss einen Eisblitz zurück. Sie wich ebenfalls aus, konzentrierte sich und fünf Blitze zuckten in meine Richtung! Ich konnte mich gerade noch ducken! Glück gehabt! Ich legte die Hand an die Hüfte und schoss einen Feuer-Gift-Eisblitz ab. Bäm! Sie konnte dem letzten Blitz nicht mehr ausweichen und war wie ein großer Eiszapfen festgefroren. Ich hatte tatsächlich gewonnen! Ich konnte es gar nicht glauben. Nach wenigen Augenblicken taute sie wieder auf. Als wir uns die Hände schüttelten, gratulierte sie mir zum Sieg. Ich gab auch zu, dass es ein harter Kampf für mich gewesen ist und ich viel Glück hatte. Sie war nach dem Kampf immer sehr freundlich zu mir und wir haben uns gut verstanden.

Man überreichte mir die Kette mit dem Anhänger. Nach ein paar Tagen verkaufte ich sie und das Geld gab ich meiner Mutter. Sie konnten das Haus abzahlen und mussten nicht ausziehen.

Happy End.



LET'S GET DIGITAL



WÄHLE JETZT EIN
GIROKONTO,
DAS SO DIGITAL
IST WIE DU.

Deine VR-Bank im Landkreis Landsberg.

www.vr-ll.de

Auch digital vor Ort.



VR-Bank

Landsberg-Ammersee eG

